

Amtliche Mitteilung
Fügen



50. Ausgabe · März 2020

aktuell

Informationsblatt der Gemeinde Fügen



In eigener Sache:

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe ist am 03. Juni und sie erscheint Anfang Juli 2020.

Aus dem Inhalt:

Vorwort des Bürgermeisters 3
Aus dem Gemeindeamt 4-14
Amtliche Mitteilungen 15-25
Rund um den Kirchturm 26-28

Wirtschaft und Tourismus 29-35
Schule und Beruf 36-47
Kunst und Kultur 48-51
Institutionen und Vereine 52-58
Fügener Bürger feiern 59-62



**Raiffeisen Regionalbank
Fügen-Kaltenbach-Zell**

Die Konsumkredite von Raiffeisen:

Für Wünsche, die einem nicht mehr aus dem Kopf gehen.

Manche Wünsche erfüllt man sich am besten sofort. Für kleine und große Träume, die Ihnen nicht mehr aus dem Kopf gehen, gibt's die schnellen und einfachen Konsumkredite von Raiffeisen. Damit das neue Wohnzimmer, der leistungsstärkere Computer oder der langsehnte Whirlpool nicht länger Wünsche bleiben. Mehr Infos bei Ihrem Raiffeisenberater und auf raiffeisen.at/konsumkredit



Impressum

Informationsblatt der Gemeinde Fügen, Erscheinungsweise 3 x jährlich
Verleger, Herausgeber: Gemeinde Fügen, Hauptstraße 58, Telefon: 05288/62275, E-Mail: fuegen-aktuell@fuegen.at
Redaktion: Peter Mader, Telefon und Fax: 05288/62421 Mobil: 0664/5332303, E-Mail: p.mader@tsn.at oder fuegen-aktuell@fuegen.at
Hersteller und Anzeigenannahme: Sternedruck GmbH, 6263 Fügen, Gewerweg 5, Tel.: 05288/62925, Fax: 62925-25, E-Mail: simone@sternedruck.at
Fotos: Gemeinde Fügen, Redaktion „Fügen aktuell“, shutterstock.com
Copyright: Es wird darauf hingewiesen, dass der Auftraggeber bzw. der Überbringer von Unterlagen für Inserate und Textbeiträge das Urheberrecht für überlassene Fotos, Vorlagen udgl. haben muss und somit der Herausgeber und Hersteller von „Fügen aktuell“ schad- und klaglos gehalten wird.
Offenlegung: „Fügen aktuell“ Informationsblatt der Gemeinde Fügen informiert vierteljährlich über Geschehnisse in der Gemeinde Fügen. Dabei erhebt „Fügen aktuell“ keinerlei Anspruch auf Vollständigkeit. Die mit Namen bezeichneten Berichte stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar.
Information zur Bereitstellung der Unterlagen:
Bilder: Grundsätzlich unbearbeitet und einzeln als JPG-Datei gespeichert; auf keinen Fall in eine Word-Datei eingebettet, solche Bilder können nicht gedruckt werden!
Texte: Einfache Word-Texte ohne besondere Formatierungen (Spalten, Kästchen usw.); am Ende des Textes auch entsprechende Bildtexte angeben; Text und Bilder bitte gemeinsam in einem E-Mail an fuegen-aktuell@fuegen.at. Für die Texte sind die jeweiligen Verfasser selbst verantwortlich, deshalb bitten wir Sie, Ihre Texte sowohl inhaltlich als auch sprachlich zu überprüfen.

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe ist der 03. Juni 2020

Die nächste Ausgabe wird voraussichtlich Anfang Juli erscheinen!



wetscher | 
 ZUR SICHERHEIT

www.wetscher-vers.at

**Ihr Zuhause rundum versichert.
Wir sind für Sie da.**

Versicherungsmaklerbüro Wetscher GmbH | Karl Mauracher Weg 38, 6263 Fügen | +43(0) 5288 63 124 | info@wetscher-vers.at



Nützen Sie die 30.000 monatlichen Besucher auf www.fuegen.at und senden Sie uns Ihre Veranstaltungsmeldung unter http://www.fuegen.at/?send_event



Liebe Fügengerinnen, liebe Fügenger,

einer der schneeärmsten und wärmsten Winter der Messgeschichte neigt sich dem Ende zu. Die klimatischen Veränderungen bleiben auch bei uns nicht gänzlich unbeachtet. Die Liftbetreiber und die Hotellerie haben aber auch heuer wieder ihr Bestes gegeben und trotz Schneeknappheit eine gewohnt hohe Urlaubsqualität für unsere Gäste bieten können. Wenn nun auch die aufgebauchte Hysterie um das Coronavirus durchaus auch wirtschaftliche Konsequenzen haben wird, konnte der Tourismus heuer wieder eine gute Saison verbuchen.

Ich darf an dieser Stelle allen ein Dankeschön sagen, die tagtäglich – in welcher

Form auch immer – für unseren Lebens- und Wirtschaftsstandort arbeiten.

Apropos „Arbeiten“: Auch wir haben heuer wieder einige Projekte und Aufgaben auf der Agenda. Vor allem der neue Schlosspark samt Tiefgarage wird uns baulich noch bis Mitte des Jahres beschäftigen. Wie ihr sehen könnt, laufen die Arbeiten auf Hochtouren. Sowohl zeitlich als auch budgetär liegt das Projekt bisher exakt im Rahmen. Ein großes Dankeschön an alle fleißigen Arbeiter und das Team im Projektmanagement – es wird hier wirklich tolle Arbeit geleistet. Wir alle freuen uns sehr, wenn wir im August dann unseren neuen Ortskern feierlich eröffnen können.

Darüber hinaus werden wir dieses Jahr auch die Planung für den neuen Recyclinghof abschließen. Wir spüren, dass die Kapazitäten am Recyclinghof an ihre Grenzen stoßen. Wir werden deshalb einerseits sukzessive die Öffnungszeiten etwas erweitern und vor allem den Entladeablauf effizienter gestalten, um so die Entladedauer zu verkürzen, die Aufenthaltsqualität vor Ort zu erhöhen und letztlich eben auch die Kapazitäten zu erhöhen. Baubeginn wird voraussichtlich Anfang 2021 sein.

Auch bei der Weiterentwicklung der Therme haben wir mittlerweile einen wichtigen Schritt geschafft. Ein sehr durchdachtes, bodenständiges Projekt für Qualitäts- und Kapazitätssteigerung liegt mittlerweile vor. Voraussichtlich werden wir nächstes Jahr mit der Umsetzung beginnen können.

Ebenfalls in der Planungsphase befinden

sich der Neubau der Neuen Mittelschulen sowie des Feuerwehrhauses. Bei beiden Projekten soll innerhalb der nächsten 3 Jahre mit dem Bau begonnen werden.

Hinsichtlich Verfahrensstand Umfahrung Fügen hat es nun durch die Einigung mit einem großen Fügenger Gewerbebetrieb einen Durchbruch gegeben. Der Straßenbaubescheid wird in den nächsten Wochen erteilt werden. Dann haben die restlichen Grundeigentümer die Möglichkeit den Bescheid gerichtlich zu bekämpfen. Unter Umständen können diese Gerichtsverfahren ein Jahr und länger dauern. Eines ist aber klar, an der Umsetzung dieses so wichtigen Projektes führt kein Weg mehr vorbei – das ist mittlerweile in Stein gemeißelt. Wir arbeiten weiterhin mit Nachdruck daran, dass bis zum tatsächlichen Baustart nicht mehr allzu viel Zeit verloren geht.

Man sieht also, dass sich einiges tut in Fügen und die Aufgaben der nächsten Jahre groß sein werden. Ich bitte deshalb um etwas Geduld, wenn nicht alle Notwendigkeiten gleichzeitig erledigt werden können.

Abschließend darf ich mich bei euch für eure Unterstützung und das Wohlwollen bedanken. Das gibt Kraft und Energie für die Herausforderungen der Zukunft. Danke dafür. Ich bin immer für euch da.

*Mit den besten Grüßen
euer Bürgermeister
LA Mag. Dominik Mainusch*



Schloss Fügen

Aufgrund der guten Wetterbedingungen konnten die Arbeiten wieder zügig aufgenommen werden. Der Terminplan sieht eine Übergabe der gesamten Anlage im August vor und ist aus derzeitiger Sicht einzuhalten.

Momentan werden die letzten Abdichtungsarbeiten durchgeführt, die Baufirma ist an der Herstellung des Untergrundes für die Verlegung der Natursteinplatten beschäftigt. Als nächstes Großgewerk nimmt der Steinmetz die Arbeiten auf, um die ca. 2.200 m² große Fläche mit Natursteinplatten zu verlegen. Als Material wurde bewusst auf ein heimisches Produkt gesetzt. Der Granitbelag „Herschenberger“ wird in Niederösterreich im Steinbruch Herschenberg abgebaut.



Bürgerforum 2020

Am 10. Feber 2020 fand das alljährliche Bürgerforum der Gemeinde Fügen im Feuerwerk der Firma Binder statt. LA Bgm. Dominik Mainusch konnte dazu die Mitglieder des Gemeinderates sowie über 100 Fügenger Bürgerinnen und Bürger begrüßen und willkommen heißen.



Der Bürgermeister informierte die Anwesenden über die wesentlichen Entscheidungen und Investitionen im abgelaufenen Jahr und gab einen Ausblick auf die bevorstehenden Zukunftsprojekte.



Frühlingszeit am Goglhof
das ideale Geschenk für jeden Anlass!

Feiern gehören zum Leben dazu und wir bieten euch den idealen Platz
 ☞ Taufe ☞ Erstkommunion ☞ Firmung
 ☞ Hochzeit oder Geburtstag ...
EIN GASTHAUS FÜR JEDEN ANLASS!



☞ **Großer Spielplatz** mit Trampolin, Rutschen, Bagger, großer Sandplatz und vielem mehr – damit sich die kleinen Gäste ganz groß fühlen.
 ☞ **„Hut-Essen“** Schlemmen nach Herzenslust: Beim „Hut-Essen“ wird auf dem Tisch gebrutzelt und gegrillt. Die breite Hut-Krempe wird mit Bouillon und Suppenmüse gefüllt. Auf den heißen Eisenhut werden verschieden Fleischstücke zum Braten aufgehängt. Dazu servieren wir allerlei Beilagen.
 ☞ **Indoor Spielraum**

TIPP: 20 Minuten unterhalb vom Goglhof befindet sich der Putzi-Wanderweg.
 ☞ **Jeden Freitag! Ripperlabend**
 Ab 18.00 Uhr. Auf Vorbestellung auch jederzeit möglich!



Wir freuen uns auf euer Kommen! Familie Baumann
 6264 Fügenberg | Panoramastraße 50
 info@goglhof.at | www.goglhof.at | ☎ +43(0)5288/62725





Walter Vonbank

Am 18. Februar 2020 verstarb der langjährige Vizebürgermeister, Gemeinderat und Träger der Verdienstmedaille Walter Vonbank. Der Elektromeister und Unternehmer war von 1972 bis 1992 Gemeinderat, von 1981 bis 1992 Vizebürgermeister. Durch seinen unermüdlichen Einsatz für das Gemeinwesen, seinen umfassenden Erfahrungsschatz und seine Loyalität trug er zur positiven Entwicklung der Gemeinde und der verschiedenen Institutionen bei.

Als Ehrenobmann des Tiroler Kameradschaftsbundes Fügen-Fügenberg, langjähriger Obmann des Tennisvereins und langjähriges Ausschussmitglied des Wintersportvereins war er auch im Vereinsleben sehr aktiv. Die Gemeinde wird Walter Vonbank ein ehrendes Andenken bewahren.

Der Bürgermeister:
LA Mag. Dominik Mainusch



Einfach – schnell – „ummadum“

Ab März steht eine neue Art der Mobilität in der Gemeinde Fügen Verfügung. Wir freuen uns, den offiziellen Start von „ummadum“ in unserer Gemeinde ankündigen zu dürfen.

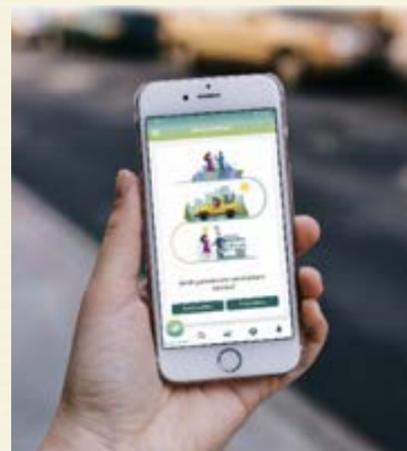
„ummadum“ bietet eine smarte Lösung, um von A nach B zu kommen. Die moderne und einfache App macht nicht nur Ihr Leben einfacher, sondern hat einen direkten Einfluss auf unsere Lebensqualität. Mit „ummadum“ wird der Verkehr reduziert, werden Parkplatzprobleme gelöst, die Umwelt geschont und regionale Unternehmen unterstützt. Und als BürgerIn werden Sie direkt für's Mitmachen belohnt.

Das junge Tiroler Start-Up „ummadum“, das bereits zahlreiche internationale Auszeichnungen gewonnen hat, startet seinen Betrieb nun offiziell auch im Zillertal. Nach Abschluss der Testphase mit Partnern wie

Swarovski, MPreis sowie dem Bezirkskrankenhaus Schwaz sowie den Gemeinden Schwaz und Wattens wurde der App der letzte Feinschliff gegeben. Sie ist nun ab sofort für alle im AppStore und bei Google Play erhältlich.

Damit auch Sie gleich die App testen und „ummadum“ fahren können, verteilen wir Punkte an alle Haushalte. Um diese Punkte zum Mitfahren zu erhalten und einer Community beizutreten, muss einfach der Gemeinde QR-Code gescannt werden. Diesen können Sie lt. Abbildung einscannen bzw. auf unserer Homepage downloaden.

Um Fahrten anzubieten, benötigen Sie keine Punkte. Fahrt anbieten oder suchen und gemeinsam in die Arbeit, zum Sport oder zum Einkaufen fahren.



Nach jeder erfolgreich durchgeführten Fahrt erhalten Fahrer und auch die Mitfahrer Punkte, die dann im regionalen Handel bei ausgewählten Partnern zum Einkaufen verwendet werden können.

Die „ummadum“-App ist im Apple Store oder im Google Play Store verfügbar. Einlösestellen finden Sie auf www.ummadum.com. Wir wünschen gute Fahrt!

TyrolSkills Lehrlingswettbewerb 2019



Spindelegger Christopher, Metalltechniker - Zerspanungstechnik im 3. Lehrjahr bei Innio Jenbacher GmbH & Co OG in Jenbach



Haas Nina, Bekleidungsgestalterin - Herrenbekleidung im 2. Lehrjahr bei Loden Kern/Daniel Kern in Achenkirch

Gönn`Dir das Beste!

erlebnistherme zillertal
in fügen

Geschenkgutscheine erhältlich!

- Freibad • 351 Gratis-Parkplätze
- 134 m Reifenrutsche
- Längste Rutsche Westösterreichs mit Zeitmessung
- SB-Restaurant • Sauna / Wellness
- über 1000 m² Wasserfläche
- Zirben-Bio-Sauna (Textilsauna) im Hallenbad • Solebecken
- Solarium • Massagen

PANORAMA-SAUNA

SAUNA-ÖFFNUNGSZEITEN:
Täglich von 13.00 bis 22.00 Uhr

Erlebnistherme: tägl. von 10.00 bis 22.00 Uhr geöffnet

Badweg 1, 6263 Fügen, © 05288/63240, www.erlebnistherme-zillertal.at

Rainer Christian
Egger & Nothegger
die Tischler

FENSTER • TÜREN • BÖDEN • KÜCHEN • BADEZIMMERMÖBEL
SITZMÖBEL • WOHN- ESS- & SCHLAFZIMMER • MATRATZEN

kostenlose Austestung
auf dem **LIEGESIMULATOR**

Komm vorbei, für DEINE individuell angepasste Matratze - für DEINEN erholsamen Schlaf.

Gewerbeweg 10 • 6263 Fügen • 0650/6353003
www.egger-nothegger.at • info@egno.at





Soziale Dienste Vorderes Zillertal - wohnen – leben – pflegen

Mit 01. 01. 2020 nahmen die Sozialen Dienste Vorderes Zillertal (SDVZ) ihren Betrieb auf.

Die SDVZ entstanden durch den Zusammenschluss des Altenheimverbandes und des Sozial- und Gesundheitsprengels Vorderes Zillertal. Somit stehen betreuungs- und pflegebedürftigen Menschen im Haus der Senioren und im Franziskusheim in Fügen die Dienstleistungen Betreutes Wohnen, Tagespflege, mobile Pflege sowie die Kurz- und Langzeitpflege zur Verfügung. Die Kinderkrippe „Simsalabim“, Essen auf Rädern und der Verleih von Hilfsmitteln vervollständigen die Angebote.

Zentrales Element der Sozialen Dienste Vorderes Zillertal ist die neu geschaffene Beratungsstelle. Ziel dieser Stelle ist es, dass Betroffene und Sorgende der Verbandsgemeinden sämtliche Informationen und Dienstleistungen aus einer Hand erhalten. Die Beratungsgespräche mit einer



ausgebildeten Case Managerin sind kostenlos, unverbindlich und selbstverständlich vertraulich.

Informationen über die verschiedenen Angebote finden sich auch auf der Homepage www.sdvz.at oder in der neu erstellten Informationsbroschüre, erhältlich z.B. bei

den Gemeindeämtern der acht Verbandsgemeinden von Strass i. Z. bis Ried im Zillertal.

Die Beratungsstelle (Mail: beratung@sdvz.at) ist unter der Telefonnummer 05288/63313-400 von Montag bis Freitag von 08:00 bis 12:00 Uhr zu erreichen.



Gehsteige

Mit der Errichtung der Gehsteige L49 und Sennereistrasse ist ein lang ersehnter Lückenschluss gelungen und ein sicheres Begehen der Straßenzüge gewährleistet.

Besondere Ereignisse in der Gemeinde



1. Bürgermeister Dominik Mainusch gratuliert Standesbeamtin Angelika Haag zur 1.000 Trauung
2. Sprengelobmann Bgm. Dominik Mainusch und Bgm. Friedl Abendstein verabschieden HD Werner Bösch (Neue Mittelschule 2) in den wohlverdienten Ruhestand
3. Sprengelobmann Bgm. Dominik Mainusch beglückwünscht Daniel Schmid zur Übernahme der Schulleitung an der Neuen Mittelschule 2
4. Frau Sonja Holly übernimmt die Leitung der Volksschule Fügen. Bgm. Dominik Mainusch und Amtsleiter Roland Anker gratulieren herzlich.

5. Anlässlich der Weihnachtsfeier 2019 gratulierte die Gemeindevertretung Herrn Martin Lieb zu seinem 25-jährigen Dienstjubiläum
6. Die Gemeinde konnte das „Bischofer Haus“ in Kapfing erwerben. Vizebgm. Oliver Anker, Bgm. Dominik Mainusch und GR Tino Schmidhofer unterzeichnen den Kaufvertrag
7. An Herrn Simon Ritzl (Augenoptik) und Herrn Rupprechter Thomas (Metalltechnik) wurden die Meisterbriefe übergeben. Bgm. Dominik Mainusch gratuliert im Namen der Gemeinde. (Copyright: Die Fotografen)



Sanierung Rasenfläche Sportplatz

Um den großartigen Leistungen unserer Fußballmannschaften gerecht zu werden, wird derzeit der Rasenplatz in den hoch beanspruchten Bereichen um den Torraum saniert.



Es lebe die Vielfalt, das Design und die Kreativität.



6263 FÜGEN • Gewerbeweg 6
 Telefon 05288/63350 • FaxDW: 20
 info@fliesen-ofenbau-gruber.at
 www.fliesen-ofenbau-gruber.at



WIR SIND IHR PARTNER
RUNDUM

- / BAU/BAUTRÄGER
- / WÄRMEDÄMMSYSTEM
- / VERPUTZARBEITEN
- / BODENBESCHICHTUNG

WIR SUCHEN
**LEHRLING
 HOCHBAUER**
 MAURER

/ einer der bestbezahltesten
 Lehrberufe

**KARRIERE
 CHANCEN - MIT EHRGEIZ
 ZUM POLIER**

Gewerbeweg 15, 6263 Fügen im Zillertal
 office@eug-bau.at, Tel:+43 (0) 5288 64147



MELDE
 DICH BEI
 UNS

**BAU DICH
 BEI UNS EIN**

QUALITÄT ZÄHLT
 SEIT 1991

BODENBESCHICHTUNG

**Belastbar, gut
 aussehend, beständig!**

Die Anforderungen an Böden in Werkstätten, Produktionsbereichen aber auch für Ihr Zuhause sind hoch. Hier bringen wir spezielles Know-how in der Entwicklung, Beschichtung und Abdichtung von Industrieböden aller Art mit.

Besonders strapazierfähig, extrem belastbar, pflegeleicht, fugenlos, mit Reinraum-Eigenschaften – was auch immer Sie wünschen, wir erfüllen es.

Verschiedenste Farben und Techniken möglich.



Bioabfall richtig trennen:

Bioabfälle aus dem Haushalt:

- Obst- und Gemüseabfälle (inkl. Südfrüchte)
- Speisereste und verdorbene Lebensmittel
- Kaffeesud samt Filter, Teebeutel
- Schnittblumen, Topfpflanzen mit Erde
- Mist und Einstreu (Stroh, Holzspäne) von Kleintieren

Bioabfälle aus dem Garten*:

- Balkonpflanzen und Fallobst
- Rasenschnitt und Laub
- Baum- und Strauchschnitt

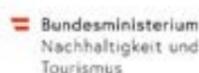
* In vielen Gemeinden gibt es eigene Entsorgungsmöglichkeiten für Bioabfälle aus dem Garten. Bitte nutzen Sie diese, wenn vorgeschrieben!



Nicht zum Bioabfall gehören:

- Sämtliche Verpackungsabfälle
- Restmüll wie zum Beispiel Staubsaugerbeutel, Asche, Windeln, Blumentöpfe, Hygieneartikel oder künstliches Katzenstreu
- Schlachtabfälle, Kadaver, große Knochen
- Problemstoffe wie zum Beispiel Batterien
- **Bitte Bioabfälle nicht in Plastiksackerln sammeln!**

Eine Information im Rahmen der Kampagne
Apfelbutzn rein, Plastik nein
Details unter www.kompost-tirol.at



SERIE

Medizinische Abfälle im Abwasser



Auf Abwasserreinigungsanlagen kommt es immer wieder vor, dass Einwegspritzen bei der Rechenanlage abgeschieden werden. Auch Nassabfälle wie Infusionslösungen oder Blut und auch nicht verbrauchte Medikamente sind im Wasserkreislauf für Mensch und Tier gefährlich.



Medizinische Abfälle aus dem privaten Bereich können bei falscher Entsorgung gefährlich für Menschen, Tiere und die Umwelt werden.

Grundsätzlich ist es ja so, dass alle auf der Abwasserreinigungsanlage ankommenden Feststoffe von der Rechenanlage automatisch abgeschieden werden. Bei Wartungsarbeiten kommt es durchaus vor, dass das Betriebspersonal eine Einwegspritze mit Nadel oder Ähnliches in den Händen hält. Nicht auszudenken, wenn eine solche Nadel einen Handschuh durchbohrt und in die Haut eindringt – das Infektionsrisiko ist enorm. Bei den sogenannten Nassabfällen ist die Sache noch ein wenig schwieriger, da

die Stoffe dort meist als Tröpfchen über die Atemluft, ähnlich einer Tröpfcheninfektion bei grippalen Infekten, aufgenommen werden und zur Erkrankung der Mitarbeiter/-innen führen können. Wahrscheinlich ist das WC auch oft der Entsorgungsweg für nicht verbrauchte bzw. abgelaufene Medikamente und sonstige Präparate. Man weiß, dass ein Großteil der Inhaltsstoffe von Medikamenten und auch Hormonpräparaten in den biologischen Abwasserreinigungsanlagen nicht abgebaut

werden können. Sie gelangen somit in die Gewässer, können dort Unfruchtbarkeit und Missbildungen bei Wasserorganismen und Fischen verursachen und gelangen schließlich wieder zurück in die Nahrungskette des Menschen. **Die richtige Entsorgung von medizinischen Abfällen aus dem privaten Bereich erfolgt ausschließlich über die Problemstoffsammelstelle der Gemeinde. Dies gilt auch für nicht verbrauchte- bzw. abgelaufene Medikamente und sonstige Präparate.**



www.klobal.at ■ Anzeige



Information der Europabeauftragten des Gemeinderates GR Maria Stöckl

Wussten Sie, dass ...

Österreich am 1. Jänner 1995

offiziell der EU beigetreten ist? 25 Jahre ist dies nun her, und viel hat sich verändert. Als Österreich, zusammen mit Schweden und Finnland beitrug, bestand die EU aus 15 Mitgliedsstaaten. Heute zählen wir wieder 27 und die Union ist politisch und wirtschaftlich verbundener denn je.

Wer war Bundeskanzler als Österreich der EU beitrug?

Der EU-Beitritt Österreichs fiel in die Amtszeit von Franz Vranitzky. Er war von 1986 bis 1997 Bundeskanzler. Ihm folgten an der Spitze der österreichischen Regierung nach: Viktor Klima, Wolfgang Schüssel, Alfred Gusenbauer, Werner Faymann, Christian Kern, Sebastian Kurz, Hartwig Löger, Brigitte Bierlein und nun wieder Sebastian Kurz. Die Bundeskanzlerin, bzw. der Bundeskanzler, vertritt Österreich beim Europäischen Rat, besser bekannt als EU-Gipfel. Dort legen die Staats- und Regierungschefs die großen Linien für die EU-Politik fest. Bundespräsident war zur Zeit des österreichischen EU-Beitritts übrigens Thomas Klestil.

Wie viele EU-Kommissarinnen und Kommissare aus Österreich gab es bisher?

Drei: Franz Fischler war der erste EU-Kommissar aus Österreich. Er lenkte von 1995 bis 2004 die EU-Agrarpolitik. Danach, von November 2004 bis Februar 2010, war Benita Ferrero-Waldner als EU-Außenkommissarin tätig. Ihr Nachfolger war und ist Johannes Hahn. Er hatte von 2010 bis 2014 die EU-Regionalpolitik zu verantworten. In seiner zweiten Amtsperiode als EU-Kommissar widmete er sich dann den Erweiterungsverhandlungen und den Beziehungen zu den EU-Nachbarstaaten. Seit 1. Dezember ist der aktuell längst dienende Kommissar für das gewichtige Port-

folio Haushalt und Verwaltung zuständig.

Wer vertritt die Europäische Kommission in Österreich?

Die Europäische Kommission hat in allen Mitgliedstaaten Vertretungen, die eine Vermittlerrolle zwischen den Menschen im Land und den Dienststellen der Kommission haben. Leiter der Vertretung der Kommission in Österreich ist seit 1. November 2019 Martin Selmayr, ehemaliger Generalsekretär der Europäischen Kommission und vormals Kabinettschef des früheren Kommissionspräsidenten Jean-Claude Juncker. Das Team der Vertretung hat 20 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Wie viele EU-Abgeordnete aus Österreich hat das Europäische Parlament?

Derzeit sind von den 751 Abgeordneten des Europäischen Parlaments 18 aus Österreich. Die Bürgerinnen und Bürger haben diese bei der Europawahl im Mai 2019 direkt gewählt. Die ÖVP hat sieben Sitze, die SPÖ fünf, die FPÖ drei, die Grünen zwei und die NEOS einen.

Kann ich als Bürgerin oder Bürger die EU-Gesetzgebung beeinflussen?

Ja! Die Europäische Kommission veranstaltet laufend öffentliche Konsultationen zu den unterschiedlichsten Themen. Eine Übersicht, wo Sie sich aktuell einbringen können, finden Sie hier: https://ec.europa.eu/info/consultations_de. Bei einer aktuellen Umfrage geht es beispielsweise um die Kennzeichnung von Fleisch. Auch die Europäische Bürgerinitiative (EBI) bietet die Möglichkeit, sich einzubringen. Mit einer Million Unterschriften können Bürgerinnen und Bürger die Kommission auffordern, zu einem bestimmten Vorhaben – das innerhalb der EU-Kompetenzen liegt – tätig zu werden. Sofern die Kommission zuständig ist, muss sie sich mit dem Anliegen befassen.

Was bringt das EU-Austauschprogramm Erasmus+ für Österreich

Seit der erstmaligen Teilnahme am EU-Mobilitätsprogramm im Jahr 1992 lernten, studierten und arbeiteten mehr als eine Viertelmillion ÖsterreicherInnen mit Hilfe von Erasmus+ im Ausland. Allein im Jahr 2019 flossen mehr als 47 Millionen Euro an EU-Fördermitteln in den österreichischen Bildungsbereich. Damit konnten 22.000 Bildungsaufenthalte von Studierenden, Schülerinnen und Schülern, Lehrenden und Lehrlingen gefördert werden.



Und zu guter Letzt:

Wir alle kennen die europäische Hymne, eine Instrumentalfassung des Hauptthemas „Ode an die Freude“ aus dem letzten Satz der neunten Sinfonie Ludwig van Beethovens. Aber wo wurde sie geschrieben?

Beethoven verbrachte 15 Jahre lang seine Sommer in Baden bei Wien und zwar im Haus Rathausgasse 10. Er wohnte dort auch in den Sommern 1821, 1822 und 1823, in denen wesentliche Teile der Neunten Symphonie entstanden sind. Das Beethovenhaus Baden ist daher auch unter „Haus der Neunten“ bekannt, steht unter Denkmalschutz und ist ein Museum.

(Website der Europäischen Union unter: https://ec.europa.eu/austria/services/contact-points_de)



Neues vom Jugendzentrum



das größte Highlight im vergangenen Jahr. Gemeinsam mit einem erfahrenen Sprayer wurde die Unterführung bei der Sparkassenkreuzung mit farbenfrohen Graffiti verziert und erstrahlt somit in neuem Glanz.

Im Februar fand dann erstmals ein Faschingsabend im Juz statt, der mit tollen Kostümen und frischen Faschingskräpfen ausgiebig gefeiert wurde.

Infos zu vergangenen und anstehenden Projekten findet ihr auf unserer Facebook bzw. Instagramseite.

Öffnungszeiten Jugendzentrum:
Do, Fr und Sa von 17:00-21:00 Uhr

In den vergangenen 6 Monaten konnten wieder tolle Projekte mit den Jugendlichen realisiert werden. Neben dem Fügener Adventmarkt, an dem wir mittlerweile zum zweiten Mal einen Stand betreiben durften, war der Graffitiworkshop wohl

Cafe Sailer
bei der Kirche

SOMMERÖFFNUNGSZEITEN:
TÄGLICH 10:00 - 21:00 Uhr

HAUPTSTRASSE 75 • 6263 FÜGEN • TELEFON: 05288/62239



Kaffee, Eis (hausgemacht), Eisbecher, Torten- & Kuchen aus eigener Konditorei. Auf Bestellung: Geburtstagstorten, Hochzeitstorten etc.



GEMEINDEAMT FÜGEN
6263 Fügen, Hauptstraße 58
BEZIRK SCHWAZ, TIROL

Fügen, am 03.03.20
Telefon: 05288/622 75-12
Telefax: 05288/622 75-5
E-mail: bauamt@fuegen.tirol.gv.at
DVR 0092851
UID. Nr.: ATU49.239.300

Freizeitwohnsitzabgabe Gemeinde Fügen

Ab 1. Jänner 2020 ist in unserer Gemeinde eine Abgabe für die Verwendung eines Wohnsitzes als Freizeitwohnsitz zu entrichten (Freizeitwohnsitzabgabe). Freizeitwohnsitze sind Gebäude, Wohnungen oder sonstige Teile von Gebäuden, die nicht der Befriedigung eines ganzjährigen, mit dem Mittelpunkt der Lebensbeziehungen verbundenen Wohnbedürfnisses dienen, sondern zum Aufenthalt während des Urlaubes, der Ferien, des Wochenendes oder sonst nur zeitweilig zu Erholungszwecken dienen. Auch wenn keine Eintragung im Freizeitwohnsitzverzeichnis der Gemeinde Fügen besteht, ist die Abgabe zu entrichten. Zu beachten ist, dass mit der Entrichtung der Freizeitwohnsitzabgabe ein illegaler Freizeitwohnsitz NICHT legalisiert wird.

Die Abgabe ist grundsätzlich vom Eigentümer des Freizeitwohnsitzes selbst zu bemessen. Dafür muss die Nutzfläche des Freizeitwohnsitzes ermittelt werden. Der zu entrichtende Betrag ergibt sich aus der vom Gemeinderat der Gemeinde Fügen erlassenen Verordnung vom 13.11.2019 über die Höhe der Freizeitwohnsitzabgabe.

Verordnung des Gemeinderates der Gemeinde Fügen vom 13.11.2019 über die Höhe der Freizeitwohnsitzabgabe

Aufgrund des § 4 Abs 3 des Tiroler Freizeitwohnsitzabgabengesetz, LGBl. Nr. 79/2019 wird verordnet:

§ 1 Festlegung der Abgabenhöhe

Die Gemeinde Fügen legt die Höhe der jährlichen Freizeitwohnsitzabgabe einheitlich für das gesamte Gemeindegebiet

- bis 30 m² Nutzfläche mit € 240,00
- von mehr als 30 m² bis 60 m² Nutzfläche mit € 480,00
- von mehr als 60 m² bis 90 m² Nutzfläche mit € 700,00
- von mehr als 90 m² bis 150 m² Nutzfläche mit € 1.000,00
- von mehr als 150 m² bis 200 m² Nutzfläche mit € 1.400,00
- von mehr als 200 m² bis 250 m² Nutzfläche mit € 1.800,00
- von mehr als 250 m² Nutzfläche mit 2.200,00

fest.

§ 2 Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt mit 1. Jänner 2020 in Kraft.

Dieser Betrag ist bis 30.04. eines jeden Jahres an die Gemeinde Fügen (Bankverbindungen siehe Fußzeile) unter Angabe der Hausnummer des Freizeitwohnsitzes und der Nutzfläche zu entrichten.

Die Nutzfläche ist im Freizeitwohnsitzbescheid festgeschrieben. Änderungen der Nutzfläche, beispielsweise durch Umbauten, können sich auf die Abgabenhöhe auswirken.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte aus der Freizeitwohnsitzabgabenverordnung der Gemeinde Fügen unter <https://www.fuegen.at/Buergerservice/Verordnungen>

Der Bürgermeister der Gemeinde Fügen
Mag. Dominik Mainusch

Amtsstunden:
Mo 07:00-12:00 & 13:00-19:00
Di-Fr 07:00-12:00
nachmittags kein Parteienverkehr

Bankverbindungen:
Raika: IBAN: AT23 3622 9000 0002 0040 - BIC: RZTIAT22229
Sparkasse: IBAN: AT81 2051 0002 0010 0436 - BIC: SPSCAT22XXX
Volksbank: IBAN: AT69 4239 0006 8000 0020 - BIC: VBOEATWWINN





Amt der Tiroler Landesregierung

Abteilung Gemeinden

Information über das Tiroler Freizeitwohnsitzabgabegesetz (TFWAG)

Was ist das Ziel der Freizeitwohnsitzabgabe?

Freizeitwohnsitze werden bei den Abgabenertragsanteilen des Bundes nicht berücksichtigt. Dennoch entstehen den Gemeinden durch Freizeitwohnsitze Kosten. Die Freizeitwohnsitzabgabe ermöglicht eine zusätzliche Einnahmequelle für Gemeinden zur Abdeckung der Kosten für Infrastruktur und Verwaltungseinrichtungen.

Wird die Freizeitwohnsitzabgabe von der Gemeinde vorgeschrieben?

Nein. Die Freizeitwohnsitzabgabe ist eine Selbstbemessungsabgabe. Das heißt, dass nicht die Gemeinde, sondern der **Abgabenschuldner selbst die Abgabe zu bemessen und bis 30. April eines jeden Jahres** an die Gemeinde zu entrichten hat.

Wie kann ich den von mir zu entrichteten Betrag ermitteln bzw. wie hoch ist die von mir zu entrichtende Freizeitwohnsitzabgabe?

Zuerst hat der Abgabenschuldner die Nutzfläche seines Freizeitwohnsitzes zu ermitteln.

Die Nutzfläche wird in Quadratmeter berechnet. Sie ergibt sich aus der Bodenfläche abzüglich der Wandstärken und der im Verlauf der Wände befindlichen Durchbrechungen und Ausnehmungen. Bei der Berechnung der Nutzfläche sind nicht zu beachten:

- Keller- und Dachböden, wenn sie nicht für Wohn- oder Geschäftszwecke geeignet sind,
- Treppen,
- offene Balkone,
- Loggien,
- Terrassen,
- für landwirtschaftliche oder gewerbliche Zwecke ausgestattete Räume.

Nachdem der Abgabenschuldner die Nutzfläche ermittelt hat, stellt er die konkrete Höhe seiner Freizeitwohnsitzabgabe fest, indem er die Verordnung des Gemeinderates über die Höhe der Freizeitwohnsitzabgabe heranzieht. Durch die festgestellte Anzahl der Quadratmeter der Nutzfläche kann der Abgabenschuldner seinen Freizeitwohnsitz einer Kategorie (a bis g) zuordnen und erhält dadurch die Höhe der Abgabe in Euro.

Die Verordnung des Gemeinderates über die Höhe der Freizeitwohnsitzabgabe wird von jeder Gemeinde im Jahr 2019 erstmals beschlossen und kundgemacht.

Nähere Informationen erhalten sie bei der Gemeinde, in der sich der Freizeitwohnsitz befindet.

Eduard-Wallnöfer-Platz 3, 6020 Innsbruck, Österreich | <https://www.tirol.gv.at/abteilung-gemeinden/>
Informationen zum rechtswirksamen Einbringen und Datenschutz unter <https://www.tirol.gv.at/information>

Wie bemesse ich die Nutzfläche?

Die Nutzfläche ist nach den der Baubewilligung bzw. –anzeige und allfälligen Änderungen zugrunde liegenden Unterlagen zu berechnen, außer das tatsächliche Ausmaß weicht um mehr als 3 % davon ab (siehe § 4 Abs. 2 TFWAG).

Losgelöst vom Abgabeverfahren ist bei bau- und raumordnungsrechtlichen Fragen betreffend die Nutzfläche des Freizeitwohnsitzes auf den jeweiligen Feststellungsbescheid abzustellen.

Was versteht man unter einem Freizeitwohnsitz und was bedeutet die Verwendung eines Freizeitwohnsitzes?

Damit ein Abgabentatbestand nach dem Tiroler Freizeitwohnsitzabgabegesetz vorliegt, muss es sich um ein Objekt handeln, welches im Sinne einer Wohnnutzung als Freizeitwohnsitz verwendet werden kann (**Nutzbarkeit**) und die konkrete Verwendung als Freizeitwohnsitz (**Nutzung**).

Was ein Freizeitwohnsitz ist, wird in § 1 Abs. 2 Tiroler Freizeitwohnsitzabgabegesetz definiert. Diese Definition entspricht § 13 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016. Hinzu kommt noch, dass der Wohnsitz tatsächlich als Freizeitwohnsitz verwendet wird.

Muss ich eine Freizeitwohnsitzabgabe entrichten, wenn mein Freizeitwohnsitz nicht im Freizeitwohnsitzregister eingetragen ist?

Wenn ich ein Objekt als Freizeitwohnsitz nutze, habe ich eine Freizeitwohnsitzabgabe zu entrichten, unabhängig davon, ob dieses Objekt im Freizeitwohnsitzregister eingetragen ist oder nicht.

Zu beachten ist, dass mit der Entrichtung der Freizeitwohnsitzabgabe ein illegaler Freizeitwohnsitz nicht legalisiert wird.

Was ist nicht als Freizeitwohnsitz anzusehen?

In § 2 Tiroler Freizeitwohnsitzabgabegesetz werden Gastgewerbebetriebe, Kur- und Erholungsheime, Ferienwohnungen und Wohnräume zur Privatzimmervermietung unter bestimmten Voraussetzungen explizit ausgenommen.

Bin ich als Pendler abgabepflichtig?

Wenn eine Person zwischen zwei Unterkünften (Hauptwohnsitz und Nebenwohnsitz) berufsbedingt pendelt, der Zweitwohnsitz nicht den Anforderungen des § 1 Abs. 2 Tiroler Freizeitwohnsitzabgabegesetz entspricht und somit nicht zum Aufenthalt während des Urlaubs, der Ferien, des Wochenendes oder sonst zu Erholungszwecken verwendet wird, ist folglich keine Freizeitwohnsitzabgabe zu entrichten.

Ist für eine leerstehende Wohnung eine Freizeitwohnsitzabgabe zu entrichten?

Eine leerstehende Wohnung, welche nicht zu Erholungszwecken in Anspruch genommen wird, fällt nicht unter den Abgabentatbestand. Jedoch ist jeder Fall einzeln für sich zu betrachten und die konkrete Nutzung zu erörtern.



Wie oft habe ich die Freizeitwohnsitzabgabe zu entrichten?

Der Abgabenschuldner hat die Abgabe **einmal pro Jahr** zu entrichten.

Muss ich die ganze Freizeitwohnsitzabgabe zahlen, wenn ich z.B. erst im Juni einen Freizeitwohnsitz errichtet habe und wenn ja, bist wann?

Grundsätzlich entsteht der Abgabensanspruch mit Beginn des Kalenderjahres.

Werden Freizeitwohnsitze während des Jahres neu errichtet (z.B. Neubau eines Freizeitwohnsitzes), so entsteht der Abgabensanspruch mit Beginn des Monats, in dem die Anzeige über die Bauvollendung bei der Baubehörde eingelangt ist.

Wird die Nutzung des Freizeitwohnsitzes erst während des Jahres begründet, so entsteht der Abgabensanspruch mit Beginn des Monats, in dem die Freizeitwohnsitznutzung begonnen hat.

Entsteht der Abgabensanspruch erst nach dem 1. Jänner eines Jahres, so hat der Abgabenschuldner bis 30. April des Folgejahres die Abgabe anteilig zu bemessen und zu entrichten.

Beispiel: Herr Müller errichtet in der Gemeinde X ein Haus, das er als Freizeitwohnsitz nutzen wird. Am 20. Juni 2020 langt bei der Gemeinde die Anzeige über die Bauvollendung ein.

Herr Müller hat bis zum 30. April 2021 die Abgabe für das **Jahr 2020 anteilig** und die **gesamte Abgabe für das Jahr 2021** zu bemessen und an die Gemeinde zu entrichten. Maßgeblich für die anteilige Abgabe im Jahr 2020 ist der Monat indem die Anzeige über die Bauvollendung bei der Baubehörde einlangt. Da der Abgabensanspruch mit dem Beginn des Monats des Einlangens der Anzeige entsteht, hat Herr Müller sieben Monate (Juni bis Dezember 2020) des gesamten Betrages der Jahresabgabe 2020 zu berechnen: (Eurobetrag der Jahresabgabe / 12) x 7.

Wer hat die Abgabe zu entrichten?

Grundsätzlich ist der Eigentümer des Grundstückes, auf dem sich der Freizeitwohnsitz befindet, Abgabenschuldner (§ 3 Tiroler Freizeitwohnsitzabgabegesetz). Befindet sich der Freizeitwohnsitz auf fremdem Gut, ist der Eigentümer des Freizeitwohnsitzes, im Fall eines Baurechtes der Bauberechtigte Abgabenschuldner.

Wird ein Vertrag, wie z.B. ein Miet- oder Pachtvertrag, zwischen dem Eigentümer und dem Inhaber (z.B. Mieter oder Pächter) über den Freizeitwohnsitz unbefristet oder länger als ein Jahr abgeschlossen, dann ist der Inhaber des Freizeitwohnsitzes und nicht der Eigentümer abgabepflichtig. Die Pflicht zur Entrichtung der Abgabe entsteht dabei mit Beginn dieses Dauerschuldverhältnisses.

Haben Sie noch Fragen?

- Gerne steht Ihnen die Gemeinde, in der sich der Freizeitwohnsitz befindet, für weitere Auskünfte zur Verfügung.
- Das Freizeitwohnsitzabgabegesetz kann über das Rechtsinformationssystem des Bundes unter www.ris.bka.gv.at/Dokumente/LgblAuth/LGBLA_TI_20190705_79/LGBLA_TI_20190705_79.html abgerufen werden.

Innsbruck, im Juli 2019

Verlautbarung

über das Eintragungsverfahren
für die Volksbegehren mit den Kurzbezeichnungen

- „Asyl europagerecht umsetzen“
- „Smoke – JA“
- „Smoke – NEIN“

Aufgrund der am 30. Dezember 2019 auf der Amtstafel des Bundesministeriums für Inneres sowie im Internet veröffentlichten stattgebenden Entscheidungen des Bundesministers für Inneres betreffend die oben angeführten Volksbegehren wird verlautbart:

Die Stimmberechtigten können innerhalb des vom Bundesminister für Inneres gemäß § 6 Abs. 2 des Volksbegehrengesetzes 2018 – VoBeG festgesetzten Eintragungszeitraums, das ist

von Montag, 22. Juni 2020,
bis (einschließlich) Montag, 29. Juni 2020,

in jeder Gemeinde in den jeweiligen Text samt Begründung der Volksbegehren Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu einem oder zu mehreren Volksbegehren **durch einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift auf einem von der Gemeinde zur Verfügung gestellten Eintragungsformular** erklären. Die Eintragung muss nicht auf einer Gemeinde erfolgen, sondern kann auch online getätigt werden (www.bmi.gv.at/volksbegehren).

Stimmberechtigt ist, wer am letzten Tag des Eintragungszeitraums das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt (österreichische Staatsbürgerschaft, Vollendung des 16. Lebensjahres, kein Ausschluss vom Wahlrecht) und zum Stichtag 25. Mai 2020 in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen ist.

Bitte beachten: Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für ein Volksbegehren abgegeben haben, können für dieses Volksbegehren **keine** Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt.

In dieser Gemeinde (diesem Magistrat) können Eintragungen während des Eintragungszeitraums an folgender Adresse (an folgenden Adressen)

Gemeinde Fügen, Meldeamt, Hauptstraße 58, 6263 Fügen

an den nachstehend angeführten Tagen und zu den folgenden Zeiten vorgenommen werden:

Montag,	22. Juni 2020, von 07:00 bis 20:00 Uhr,
Dienstag,	23. Juni 2020, von 07:00 bis 17:00 Uhr,
Mittwoch,	24. Juni 2020, von 07:00 bis 17:00 Uhr,
Donnerstag,	25. Juni 2020, von 07:00 bis 17:00 Uhr,
Freitag,	26. Juni 2020, von 07:00 bis 16:00 Uhr,
Samstag,	27. Juni 2020, von 08:00 bis 12:00 Uhr,
Sonntag,	28. Juni 2020, geschlossen,
Montag,	29. Juni 2020, von 07:00 bis 20:00 Uhr.

Online können Sie eine Eintragung bis zum letzten Tag des Eintragungszeitraumes (29. Juni 2020), 20.00 Uhr, durchführen.

Kundmachung:

angeschlagen am: 15.01.2020

für die Bürgermeisterin / für den Bürgermeister:



Verlautbarung

über das Eintragungsverfahren
für das Volksbegehren mit der Kurzbezeichnung

• „EURATOM-Ausstieg Österreichs“

Aufgrund der am 20. Jänner 2020 auf der Amtstafel des Bundesministeriums für Inneres sowie im Internet veröffentlichten stattgebenden Entscheidung des Bundesministers für Inneres betreffend das oben angeführte Volksbegehren wird verlautbart:

Die Stimmberechtigten können innerhalb des vom Bundesminister für Inneres gemäß § 6 Abs. 2 des Volksbegehrensgesetzes 2018 – VoBeG festgesetzten Eintragungszeitraums, das ist

von Montag, 22. Juni 2020,
bis (einschließlich) Montag, 29. Juni 2020,

in jeder Gemeinde in den jeweiligen Text samt Begründung des Volksbegehrens Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu diesem Volksbegehren durch einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift auf einem von der Gemeinde zur Verfügung gestellten Eintragungsformular erklären. Die Eintragung muss nicht auf einer Gemeinde erfolgen, sondern kann auch online getätigt werden (www.bmi.gv.at/volksbegehren).

Stimmberechtigt ist, wer am letzten Tag des Eintragungszeitraums das Wahlrecht zum Nationalrat (österreichische Staatsbürgerschaft, Vollendung des 16. Lebensjahres, kein Ausschluss vom Wahlrecht) und zum Stichtag 25. Mai 2020 in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen ist.

Bitte beachten: Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für dieses Volksbegehren abgegeben haben, können für dieses Volksbegehren keine Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt.

In dieser Gemeinde (diesem Magistrat) können Eintragungen während des Eintragungszeitraums an folgender Adresse (an folgenden Adressen)

Gemeinde Fügen, Meldeamt, Hauptstraße 58, 6263 Fügen

an den nachstehend angeführten Tagen und zu den folgenden Zeiten vorgenommen werden:

Montag,	22. Juni 2020, von ...07:00 bis ...20:00 Uhr,
Dienstag,	23. Juni 2020, von ...07:00 bis ...17:00 Uhr,
Mittwoch,	24. Juni 2020, von ...07:00 bis ...17:00 Uhr,
Donnerstag,	25. Juni 2020, von ...07:00 bis ...17:00 Uhr,
Freitag,	26. Juni 2020, von ...07:00 bis ...16:00 Uhr,
Samstag,	27. Juni 2020, von ...08:00 bis ...12:00 Uhr,
Sonntag,	28. Juni 2020, geschlossen,
Montag,	29. Juni 2020, von ...07:00 bis ...20:00 Uhr.

Online können Sie eine Eintragung bis zum letzten Tag des Eintragungszeitraumes (29. Juni 2020), 20.00 Uhr, durchführen.

Kundmachung:

angeschlagen am: 17.02.2020

Für den Bürgermeister:




PENSIONSVERSICHERUNGSANSTALT

SPRECHTAG
AUSKUNFT UND BERATUNG

SCHWAZ

KAMMER FÜR ARBEITER UND ANGESTELLTE
MÜNCHNER STRASSE 20

ZEIT: 8.00 – 12.00 UHR

15.01.2020	15.07.2020
19.02.2020	19.08.2020
18.03.2020	16.09.2020
15.04.2020	21.10.2020
20.05.2020	18.11.2020
17.06.2020	16.12.2020

ZUR VORSPRACHE IST EIN LICHTBILDAUSWEIS
ALS IDENTITÄTSNACHWEIS MITZUBRINGEN

Pensionsversicherungsanstalt
Landesstelle Tirol
6020 Innsbruck, Ing.-Etzel-Straße 13
Telefon 05 03 03
E-Mail: pva-1st@pensionsversicherung.at
www.pensionsversicherung.at

Reden Sie mit uns –
Wir beraten Sie gerne!



Landespolizeigesetz – Hundehaltung

Geschäftszahl – bei Antworten bitte angeben

LRPZF-GE-7/1/48-2020

Innsbruck, 23.01.2020

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin!

Sehr geehrter Herr Bürgermeister!

Die Novelle zum Landespolizeigesetz tritt mit Ende Jänner 2020 in Kraft. Dadurch wurden neue Regelungen für das Halten und Führen von Hunden eingeführt. Die konkreten Änderungen darf ich nochmals zur Kenntnis bringen.

Erstmals einheitlich für alle Gemeinden Tirols wurde im bebauten Gebiet eine Leinen- bzw. Maulkorbpflicht eingeführt. Die HundehalterInnen können hier zwischen diesen beiden Varianten wählen. In bestimmten Bereichen wie öffentlichen Verkehrsmitteln, Einkaufszentren, vor Schulen und Kindergärten sind Hunde jedenfalls mit Leine und Maulkorb zu führen. Außerhalb des bebauten Gebietes kann die Gemeinde per Verordnung für weitere Bereiche eine Leinen- bzw. Maulkorbpflicht verordnen. Die Strafgebühren bei Verstößen gegen diese Regelungen kommen der Gemeinde zu.

Hundehalter, die erstmals einen Hund bei der Gemeinde anmelden, müssen den Nachweis einer theoretischen Ausbildung zur Hundeführung (Sachkundenachweis) in Form eines Kurses vorlegen. Diese Kurse werden von tierschutzqualifizierten HundetrainerInnen oder von speziell ausgebildeten Tierärzten angeboten. Die Bescheinigung ist mit der Anmeldung des Hundes bei der Gemeinde vorzulegen.

Die Verpflichtung zum Nachweis eines Kursbesuchs tritt mit 1. April 2020 in Kraft. Kurse werden ab Anfang Februar am WIFI angeboten. Die Termine der ersten Kurse finden sich in der Anlage. Ich darf Sie ersuchen, dieses Schreiben und die Termine in der Gemeinde zu kommunizieren.

Unser Ziel ist es, sowohl dem Sicherheitsbedürfnis der Menschen wie dem Tierschutz gerecht zu werden.

In diesem Sinne verbleibe ich mit freundlichen Grüßen



Patrizia Zoller-Frischauf
Landesrätin

**Termine Sachkundenachweis für Hundehalter****Termine Februar 2020:**

SA 01.02.2020, 14:30 bis 17:00	WIFI IBK, I Florian Schneider
DI 11.02.2020, 18:30 bis 21:00	WIFI Imst I Florian Schneider
DI 18.02.2020, 18:30 bis 21:00	WIFI Reutte I Karoline Senn
FR 21.02.2020, 18:30 bis 21:00	WIFI Kufstein I Florian Schneider
DI 25.02.2020, 18:30 bis 21:00	WIFI Landeck I Karoline Senn
MO 24.02.2020, 18:30 bis 21:00	WIFI Kitzbühel I Florian Schneider
DO 27.02.2020, 18:30 bis 21:00	WIFI Lienz I Mara Antonia Frotschnig

Termine März 2020:

MO 02.03.2020, 18:30 bis 21:00	WIFI IBK I Florian Schneider
DO 05.03.2020, 18:30 bis 21:00	WIFI Kitzbühel I Mara Antonia Frotschnig
MI 11.03.2020 18:30 bis 21:00	WIFI Reutte I Karoline Senn
DO 12.03.2020 18:30 bis 21:00	WIFI Landeck, Karoline Senn
DI 17.03.2020, 18:30 bis 21:00	WIFI Imst I Florian Schneider
MO 23.03.2020, 18:30 bis 21:00	WIFI Kufstein I Florian Schneider
Do 26.03.2020, 18:30 bis 21:00	WIFI Lienz I Mara Antonia Frotschnig

Termine April 2020:

Do 02.04.2020, 18:30 bis 21:00	WIFI Kitzbühel I Mara Antonia Frotschnig
FR 03.04.2020, 18:30 bis 21:00	WIFI Imst I Florian Schneider
FR 10.04.2020, 18:30 bis 21:00	WIFI Schwaz I Florian Schneider
DI 14.04.2020, 18:30 bis 21:00	WIFI IBK I Florian Schneider
DI 16.04.2020, 18:30 bis 21:00	WIFI Landeck I Karoline Senn (od. Sanbichler & Matt)
DO 23.04.2020, 18:30 bis 21:00	WIFI Lienz I Mara Antonia Frotschnig
FR 24.04.2020, 18:30 bis 21:00	WIFI Kufstein I Florian Schneider
DI 27.04.2020, 18:30 bis 21:00	WIFI Reutte I Karoline Senn





Termine Mai 2020:

- MO 04.05.2020, 18:30 bis 21:00 WIFI IBK
- DO 07.05.2020, 18:30 bis 21:00 WIFI Kitzbühel I Mara Antonia Frotschnig
- MO 11.05.2020, 18:30 bis 21:00 WIFI Landeck, Senn Karoline (od. Sanbichler & Matt)
- FR 15.05.2020, 18:30 bis 21:00 WIFI Kufstein I Florian Schneider
- MI 18.05.2020, 18:30 bis 21:00 WIFI Reutte I Senn Karoline
- MO 25.05.2020, 18:30 bis 21:00 WIFI Lienz I Mara Antonia Frotschnig
- FR 29.05.2020, 18:30 bis 21:00 WIFI Imst I Florian Schneider

Termine Juni 2020:

- MI 03.06. 2020, 18.30 bis 20.30 WIFI Landeck I Janina Sanbichler, Viktoria Matt
- DO 04.06.2020, 18:30 bis 21:00 WIFI Kitzbühel I Mara Antonia Frotschnig
- MO 08.06.2020, 18:30 bis 21:00 WIFI IBK I Florian Schneider
- MI 17.06.2020, 18.30 bis 21.00 WIFI Imst I Janina Sanbichler, Viktoria Matt
- FR 19.06.2020, 18:30 bis 21:00 WIFI Schwaz I Florian Schneider
- DO 22.06.2020, 18:30 bis 21:00 WIFI Lienz I Mara Antonia Frotschnig
- MI 27.06.2020, 10.00 bis 12.30 WIFI Reutte I Janina Sanbichler, Viktoria Matt

Weitere Planungstermine:

- MO 06.07.2020, 18:30 bis 21:00 WIFI IBK I Florian Schneider
- FR 24.07.2020, 18:30 bis 21:00 WIFI Schwaz I Florian Schneider
- MO 03.08.2020, 18:30 bis 21:00 WIFI IBK I Florian Schneider
- FR 21.08.2020, 18:30 bis 21:00 WIFI Schwaz I Florian Schneider

Traineraufteilung nach Standorten:

- WIFI IBK, WIFI Schwaz:** Florian Schneider
- WIFI Imst:** vorerst Florin Schneider, Karoline Senn, Janina Sanbichler, Viktoria Matt
- WIFI Landeck:** Karoline Senn, Janina Sanbichler, Viktoria Matt
- WIFI Reutte:** Karoline Senn und Maria Sanbichler, Viktoria Matt
- WIFI Kufstein:** vorerst Florian Schneider, dann evt. Sonja Loinger /Hopfgarten
- WIFI Kitzbühl:** vorerst Florian Schneider, dann evt. Sonja Loinger /Hopfgarten oder Mara Antonia Frotschnig
- WIFI Lienz:** Mara Antonia Frotschnig



Bericht Einwohnermeldeamt/ Allgemeine Verwaltung

Überblick über die Anzahl der **NEUGEBURTEN** im Zeitraum von 01.01.2019 bis 31.12.2019:

Geburten insgesamt	Männlich	Weiblich
62	33	29

Überblick über die Anzahl der **VERSTORBENEN** im Zeitraum von 01.01.2019 bis 31.12.2019:

Jahr	Verstorbene insgesamt	Männlich	Weiblich	am Friedhof Fügen beerdigt	Auswärts beerdigt
2019	66	34	32	43	23

Veranstaltungen 2020

Donnerstag, 2. April
Frühlingserwachen mit ausfuXt.

Samstag, 4. April
SichtBAR musikantisch
Wunschkonzert

Donnerstag, 14. Mai
Findling
Eigenkompositionen in Tiroler
Mundart

Sonntag, 17. Mai
Die Inntaler
CD Präsentation

Donnerstag, 8. Oktober
Peter Ratzenbeck

Samstag, 14. November
Brautkleiderball

Reservierungshotline +43 664 612 33 39

Nähere Informationen auf unserer
Website oder auf Facebook

FeuerWerk
HolzErlebnisWelt



Film *HolzWerk - der Weg des Stammes* - auch als DVD
*sehenswert

Die HolzErlebnisWelt ist mit ihrem vielfältigen Angebot
immer einen Besuch wert!

Führungen durch das BioMasseHeizKraftWerk | Audio-Guide in 6 Sprachen
Laufend Ausstellungen in der Galerie | Frühstück mit Aussicht in der SichtBAR

Der FeuerWerk Shop bietet eine große Auswahl an Zirbenholz-Produkten,
ausgesuchter Literatur, Musik sowie exklusive Arbeiten aus Holz.

Binderholz Straße 49 | 6263 Fügen | fon +43 5288 601-11466 | feuerwerk@binderholz.com
www.binderholz-feuerwerk.com | www.facebook.com/feuerwerk.sichtbar/



Liebe Pfarrfamilie!

Die schönste und ergreifendste Zeit im religiösen Vollzug ist die Fastenzeit und das Ostergeschehen. Besonders tiefgehend und wertvoll für den eigenen Glauben ist diese Zeit deshalb, weil die Tage und Wochen der Fastenzeit sowie der Osterzeit noch nicht so der unglückseligen Vermarktung anheimgefallen sind, wie etwa die Weihnachtszeit. Daher bietet gerade diese Zeit für uns die Gelegenheit, unser Leben zu durchforsten und uns aufs Wesentliche zu konzentrieren.



ihre Treue beim Gottesdienstbesuch am Sonntag. Es geschieht so wahnsinnig viel Gutes und Schönes in unserer Pfarrgemeinde, und das macht unser Pfarrleben so lebendig. Vergelt's Gott allen dafür!!!

Es gibt aber auch nicht wenige Menschen, die viel Schicksal, Leid und Krankheit erleiden müssen und so auch vielfach schwer geprüft sind. Ich darf hier auch allen danken, die sich solcher Menschen in geschwisterlicher und christlicher Weise annehmen und helfen. Auch ich bete viel, gerade für solche leidgeprüften Mitmenschen, es kann jeden von uns auch einmal treffen.

Der Blick auf ein KREUZ kann in solchen Situationen viel Halt und Mut schenken. Er, Jesus, der selbst alle Niederungen und Dunkel des Lebens durchlitten hat, er schenkt uns das LICHT der Auferstehung. Alles wird gut, alles wird wieder hell. Das LEBEN siegt!

Ich wünsche euch allen dieses Osterlicht im Herzen und ich bete darum, dass Christus auch die Dornen eures Lebens himmelwärts trägt!

*Eingedenk im Gebet grüßt
euch alle euer
Pfarrer Erwin Gerst*



Die gemeinsame Feier unseres Glaubens Sonntag für Sonntag in der Kirche hat ja keinen Selbstzweck und ist auch keine „Pflichterfüllung“, sondern dient einmal als Ehre und der Verherrlichung Gottes und der persönlichen Stärkung und Bereicherung unseres Lebens. Christus selbst hat die Niederungen des Lebens durchgemacht. Doch all den Dornen des Lebens folgte das Licht der AUFERSTEHUNG. Deshalb wird die Osterkerze nicht nur an allen Sonntagen der Osterzeit angezündet, sondern auch an den Angelpunkten unseres Lebens. Bei jeder Taufe etwa, wie auch bei jedem Begräbnis eines Menschen.

Sie will ausdrücken, das Jesus mit uns ist an den schönsten Tagen unseres Lebens, wenn ein Kind zur Taufe gebracht wird, aber auch an den dunkelsten Tagen, wenn ein lieber Angehöriger oder Mitmensch zu Grabe getragen wird. So will Jesus alle Freude mit uns teilen und uns beschenken und segnen, und er will ganz besonders den Dornenkranz unseres Lebens auflösen und all unser Leid, auch unser Versagen himmelwärts tragen!

Auch im Leben einer Pfarrgemeinde gibt es viele Höhen und Tiefen. Immer mehr Menschen bereichern unsere Pfarrgemeinde durch ihr persönliches Engagement und



*Damit der Himmel
uns gehört,
machtest du die
Hölle durch* Chiara Lubich

Vor allem das LICHT hat eine ganz besondere Bedeutung. Am geweihten Osterfeuer wird die OSTERKERZE entzündet. Viele Menschen nehmen das Licht der Osterkerze mit nach Hause. Dies hat einen tiefen Symbolwert: Der lebendige Glaube in uns macht unser Leben hell und lebenswert. Und dieses im Geist Christi erhellte Leben, das wir aus dem Gottesdienst schöpfen, wollen wir mit nach Hause nehmen, damit auch unser Alltag mit seinen Höhen und Tiefen davon durchdrungen und erhellt wird.

Sternsingeraktion 2020



Es passt schon fast nicht mehr in die Zeit, aber zum „Danke“ sagen ist die Zeit eigentlich immer richtig. Die Sternsingeraktion 2020 wurde heuer durch 78 (!) Kinder aus unserer Pfarre unterstützt. Vor allem waren es wieder viele kleinere Kinder. Das freut uns besonders, da nur so die Fortführung solcher Aktionen sichergestellt werden kann.

Wir brachten 18 Gruppen zusammen, und diese wurden von 18 Freiwilligen begleitet.

Euch gilt der größte Dank. Ihr habt eure Freizeit, gerade in diesen Tagen der Weihnachtsferien, für einen guten Zweck eingesetzt.

Auffallend war 2020, dass die Kinder durchwegs von der überaus freundlichen Aufnahme durch die Fügener Bevölkerung berichtet haben!

Danke euch allen, die ihr sie aufgenommen und für die Aktion gespendet habt!

Ein „Vergeltsgott“ auch den Hotels, Gasthöfen und den Privaten, die unsere Gruppen verköstigt haben und sich wirklich freuen, dass das königliche Gefolge bei ihnen eingekehrt ist!

Es ist großartig, was geleistet wurde und was zusammengekommen ist! All das kommt Menschen und vor allem Kindern zugute, die es nicht so schön haben, wie wir im Tiroler Land!! Danke!

St. Pankraz Krippe

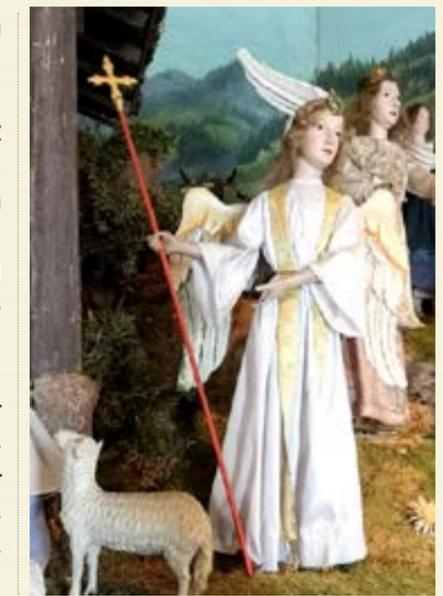


Im Jahr 2020 wollen wir im Pankrazberger Kirch, das ja nach der Außenrenovierung im schönsten Gwandl auf seinem Hügel steht, alle im Jahr 2020 eingehenden Spenden,

Kollekten etc. für das Neuaufrichten der wertvollen Kirchenkrippe verwenden.

Wir werden also alles, was in St. Pankraz eingeht, sparen und damit dann versuchen, eine Neuaufstellung zustande zu bringen (Unterbau, Moos, Bäume, Abdeckvorhang, Beleuchtung, Figuren säubern, Haare und Kleidung etwas in Form bringen und teilweise ausbessern).

Bitte unterstützt dieses Vorhaben monetär und vor allem auch durch tatkräftige Hilfe im einen oder anderen Bereich! Wir hoffen, dass wir die Mittel im Jahr 2020 zusammenbringen, ansonsten muss die Krippe halt „warten“, bis es soweit ist! Danke!



Fehlende Weihnachtskrippe in der Pfarrkirche

Alle haben es ja bemerkt, dass wir die Krippe zum Weihnachtsfest nicht aufstellen konnten, weil sich im Presbyterium der Dekanatspfarrkirche einiges geändert hat. Die Krippe soll nun wieder im Bereich des Marienaltars ihren Platz finden. Dazu muss der Unterbau erneuert werden und einige kleine Änderungen am Krippenberg und am Hintergrund sind zu machen.



Das war im Herbst für unsere Gemeindeglieder, welche diese Arbeiten aufgrund einer Vereinbarung zwischen Dekan und Bürgermeister vor Jahrzehnten (Grundverkäufe der Pfarre an die Gemeinden) übernommen haben, zu knapp. Wie Harald Kisslinger zugesagt hat, wird dieser Unterbau bis zum Frühjahr angefertigt sein, damit die Krippe im Dezember 2020 dann wieder aufgerichtet werden kann. Es wird auch weiterhin möglich sein, dass man die Marienkapelle mit den Opferkerzen besuchen kann, da die Krippe in entsprechender Höhe positioniert wird. Danke der Gemeinde Fügen und den Arbeitern!



Unvergessliche Stunden

Feierlichkeiten im Hotel Waldfriede



Gemeinsam mit seinen Liebsten in einem ganz besonderen Ambiente feiern! Unvergessliche Stunden erleben und sich rundum wohlfühlen.

Gerne organisieren wir für Sie: Ihre Hochzeitsfeier, Geburtstag, Familienfeier, Geschäftsessen, Taufe, usw.



Entspannte Stunden genießen Sie in unserer Panorama-Wellnessoase mit Ruheraum sowie im Hallenbad. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



**Reservierung unter:
Tel. 0 52 88 / 622 53**

Waldfriedenweg 4 · 6264 Fügenberg
hotel@waldfriede.at · www.waldfriede.at



Fügener Bauernmarkt

Im März, genauer gesagt am 13., haben nach der Winterpause wieder die Bauernmärkte in Fügen begonnen, die einmal monatlich, immer am 2. Freitag, stattfinden.

Die Öffnungszeiten haben sich auf vielfachen Wunsch geändert, und diese gehen nun jeweils von 9 bis 13 Uhr. Nun haben auch jene die Möglichkeit, die bis 12 Uhr berufstätig sind, dem Markt noch einen Besuch abzustatten, eventuell was zu kaufen, ein Glaserl in netter Atmosphäre zu konsumieren oder auch etwas zu essen.

Diesbezüglich werden wir immer von den einheimischen Vereinen mit diversen Schmankerln unterstützt. Beim ersten Markt im März gab es ein herzhaftes Gulasch, das natürlich auch für zu Hause mitgenommen werden konnte.

Der Markt ist inzwischen auf über 20 Standbetreiber angewachsen. Es werden durchwegs regionale Produkte, wie Käse, Joghurt, Brot, Marmeladen, Honig, Wildfleisch, Würste, Eier, Fische aus heimischer Zucht, Spirituosen aus dem Zillertal sowie viel Handwerkliches aus Textil, Holz, Flechtwerk und dergleichen angeboten.

Es gibt auch wieder einen Bücherflohmarkt, bei dem diverse Romane, Sach- und Fachbücher jeglicher Art gratis mitgenommen werden können. Dazu eine Bitte: Wenn jemand Bücher übrig hat, die er nicht mehr braucht, freuen wir uns. Diese können dann entweder direkt beim Markt oder auch im Vorfeld bei Mayer Maria abgegeben werden.

Die Märkte finden in diesem Jahr wegen der Baustelle beim Schloss noch am Friedhofparkplatz statt.

Wir möchten euch aber vorab schon informieren, dass heuer wieder ein großer Jahrmakrt am 22. und 23. August anlässlich der Eröffnung der Tiefgarage und des Schlossparks unter dem Motto KUNST, KREATIVITÄT und KULINARIK im Schlossinnenhof stattfinden wird.

Wir freuen uns auf viele Besucher bei den Bauernmärkten und vergesst bitte nicht: Treff' ma ins am Markt!!

Maria Mayer und Team

Rechtsanwältin Dr. Christina LINDNER



Karl-Mauracher-Weg 38/II
6263 Fügen
T 052 88 / 62 868
F 052 88 / 62 868-28
E office@lindner-rechtsanwalt.at
www.lindner-rechtsanwalt.at

Ihre Ansprechpartnerin für:

- Kauf-, Schenkungs-, Übergabe-, Miet- und Wohnungseigentumsverträge
- Miet- und Wohnrecht
- Ehe- und Familienrecht
- Schadenersatz- und Gewährleistungsrecht
- Erbrecht und Verlassenschaftsabhandlungen



Die Zukunft mit guter Ausbildung gestalten

Unsere jahrelange Erfahrung zeigt uns, dass wir ohne gut ausgebildete Fachkräfte keine Entwicklung erfahren können. Gemeinsam die Zukunft gestalten - das muss die Vision der Unternehmen von Morgen sein. Es ist immer wieder toll mit jungen Menschen zu arbeiten und einen Teil zu deren Entwicklung beizutragen. Die Ausbildung von Lehrlingen liegt uns besonders am Herzen und hat bei uns einen hohen Stellenwert. So wurden wir mehrfach vom Land Tirol und der Republik Österreich für unsere Lehrlingsausbildung ausgezeichnet. Viele ehemalige Lehrlinge sind dem Unternehmen treu geblieben und tragen heute ihren Teil zur Entwicklung bei und sind unabdingbar, wenn es zur Ausbildung unserer Lehrlinge kommt. Die große Anzahl an Mitarbeitern, die über Jahrzehnte bei uns beschäftigt ist, macht uns besonders stolz und genau diese zählen zu den tragenden Säulen im Betrieb. Firmenevents wie Ski- oder Wandertage, Kegelnabende und diverse andere Ausflüge werden regelmäßig veranstaltet und schweißen uns als Team besonders zusammen.

Besonders erfolgreich sind drei junge Männer aus unserer Fügener Mannschaft ins neue Jahr gestartet.

Wir freuen uns immer wieder wenn Jugendliche Interesse am Beruf des Metalltechnikers hegen. Du besuchst gerade die Neue Mittelschule oder Polytechnische Schule und möchtest gerne einmal bei uns Schnuppern und mehr über eine Lehre bei uns erfahren? Dann besuch uns doch an einem unserer Standorte in Mayrhofen oder Fügen, hol dir unseren neuen Lehrlingsfolder mit allen wichtigen Informationen oder melde dich telefonisch oder per E-Mail bei uns. Wir freuen uns von dir zu hören!



METALLTECHNIK

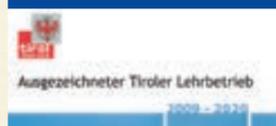
LEHRE

BEI METALLBAU ERICH TRINKL

Bewirb dich jetzt unter bewerbung@erich-trinkl.at

WERDE TEIL UNSERES TEAMS!

SCHLOSSEREI METALLBAU ZULIEFERTEILE



Matteo Hörhager, 18 Jahre aus Fügen, hat seine Lehre als Metallbautechniker bei uns im Sommer 2017 begonnen. Zuvor war er schon einige Male als Schnupperer bei uns im Betrieb. Umso mehr haben wir uns gefreut, dass sich Matteo dann dazu entschieden hat, seine Ausbildung bei uns zu machen. Matteo hat im Februar die 3. Klasse der Fachberufsschule für Metalltechnik positiv abgeschlossen und hat beim Lehrlingswettbewerb TYROL SKILLS das „Goldene Leistungsabzeichen“ erreicht. Obwohl Matteo „erst“ im dritten Lehrjahr ist, hat er schon sehr viel Erfahrung bei der Bedienung unserer großen Maschinen und trägt viel Verantwortung bei der Produktion anspruchsvoller Teile. Neben seinen beruflichen Fähigkeiten schätzen wir besonders Matteos stets freundliche und fleißige Art.



Walter Schmalzl, 20 Jahre aus Bruck am Ziller, startete zugleich mit Matteo seine Lehre bei uns. Auch Walter scheute sich

nicht von Anfang an gleich mitanzupacken und mitzuhelfen. In der Berufsschule ist unser Walter stets fleißig, stolz sind wir auf seine ausgezeichneten Erfolge bei den Zeugnissen sowie die Auszeichnungen bei den Lehrlingswettbewerben. Hier hat Walter bei den sogenannten TYROL SKILLS jeweils im zweiten und nun auch wieder im dritten Lehrjahr das „Goldene Leistungsabzeichen“ erreichen können. Walters Herz schlägt nicht nur für seinen Beruf, sondern auch für seinen landwirtschaftlichen Betrieb. Toll wie er das alles unter einen Hut bringt.



Alexander Auer, 20 Jahre aus Schlitters, begann seine Lehre bei uns im Sommer 2016 und ist der jüngste Geselle bei uns im Betrieb. Besonders stolz sind wir auf die Art und Weise wie Alexander seine Lehrzeit beendet hat - einen ausgezeichneten Erfolg im Jahres- und Abschlusszeugnis der Berufsschule und die super bestandene

Lehrabschlussprüfung. Bei der Abschlussprüfung hat Alexander bewiesen, wie gut er trotz seiner vielen Montageeinsätze in der Fertigung ist. Von Arbeiten am Laser, über Lackierarbeiten bis hin zur Serienproduktion - unser Alex kennt sich in vielen Bereichen super aus und ist immer mit viel Freude dabei. In Alexander steckt sehr viel Potential und wir freuen uns, dass er dieses nun als Facharbeiter voll ausschöpfen kann.



NEUGIERIG MIT WELCHEM TALENT DU BEI UNS PUNKTEN KANNST?

SCHLOSSEREI METALLBAU ZULIEFERTEILE

www.erich-trinkl.at

Melde dich bei uns telefonisch unter 05285 / 62527 oder per Mail unter bewerbung@erich-trinkl.at für ein paar Schnuppertage und finde heraus, wo deine Stärken liegen und welche Arbeit dir am besten gefällt!



Aktuelle Informationen des Tourismusverbandes



Übernachtungen Wintersaison 2019/20 (November – Jänner)

Die Monate November – Jänner haben uns ein absolutes Rekordergebnis, sowohl bei den Übernachtungen als auch bei den Ankünften gebracht. Der Schneefall im November und damit die frühe Öffnung der Skigebiete sowie die günstige Lage der Feiertage über Weihnachten haben das positive Resultat wesentlich beeinflusst. Insgesamt sind die Übernachtungen von 566.406 um 33.089 auf 599.495 gestiegen – dies entspricht einer Steigerung von 5,8%. Die Ankünfte sind ebenfalls um 4,7% von 121.716 auf 125.632 gestiegen.

Aktuelle Themen - Vermietercoach

Vermieter Leitfaden für neue Vermieter

Neue Vermieter erhalten in den TVB Büros Fügen und Kaltenbach eine kleine Broschüre mit den wichtigsten Informationen rund um die Vermietung (touristische Vermarktung, Preisgestaltung, Gewerbliche oder Privatvermietung, Schriftverkehr, Fortbildung, ...)

Fotoaktion

Vermieter erhalten Bilder von einem Profi-Fotografen in Top-Qualität zu einem Sonderpreis (ab € 90,- netto für 10 Bilder) Anmeldungen zur Fotoaktion sind jederzeit möglich unter Tel. 05283/2218 oder per E-mail an: info@best-of-zillertal.at

Vermieterakademie

Von Mai bis November 2020 finden zillertalweit 15 Seminare oder Workshops statt.

Themen:

07.05.	Mehr Gäste in der Nebensaison
12.05.	Einfache Grafiken für den Vermieter-Alltag selbst gemacht
14.05.	Das 1x1 des Online Vertriebs - Zimmerverkauf für Vermieter leicht gemacht
19.05.	Zeitgemäße Vermietung - Bettengestaltung - Tricks für die Etagenarbeit
09.06.	Facebook & Instagram - Strategien zur erfolgreichen Nutzung der beliebten Netzwerke
16.06.	Buchungserfolg durch perfekte Sichtbarkeit im Netz - 5 Tipps rund um das WO und WIE im Internet
24.09.	Andere Länder, andere Sitten - der souveräne Umgang mit Gästen aus fremden Kulturen
07.10.	Loyal ist nicht egal - Stammgästabindung, aber richtig

08.10.	Wenn ich einmal Zeit hab, dann ... - Zeitmanagement heißt, Zeit für sich zu schaffen - Tag 1
15.10.	Willkommen in der We(r)b(e) TEXT Werkstatt So schreiben Sie wirkungsvoll für Website, Portale & Print
04.11.	Wenn ich einmal Zeit hab, dann ... - Zeitmanagement heißt, Zeit für sich zu schaffen - Tag 2
12.11.	Die eigene Website als zentrales Verkaufsinstrument

Termine noch nicht bekannt:

- Schluss mit dem Bauchgefühl! Wie Sie Preise klug kalkulieren und selbstbewusst optimieren!
- Entscheidungshilfe für Channelmanager und andere Werkzeuge
- Bilder Basica - Bildtheorie & -bearbeitung für Web & Social Media

Preise pro Teilnehmer:

€ 25,- für die halbtägigen Seminare
 € 70,- für die ganztägigen Seminare (inkl. Mittagessen)
 Die Preise verstehen sich exkl. 20 % MWSt.
 Anmeldungen unter Tel. 05283/2218 oder per E-mail an: info@best-of-zillertal.at

Die eVermieterakademie

Jeder Vermieter kann auf dem Portal <https://evermieterakademie.tirol> sich auf der Plattform zu den vom TVB angebotenen Seminaren anmelden ■ sich die dafür vorhandenen digitalen Unterlagen abholen Video-Tutorials ansehen ■ viele Tipps holen ... und das alles zeit- und ortsunabhängig!

Weitere Auskünfte erteilen die Vermietercoaches des Tourismusverbandes: Tel. 05283/2218, E-mail: info@best-of-zillertal.at

TOP-Events in den nächsten Wochen

ALPS EN VOGUE - 28. März 2020

Alpen sind modern, Alpen sind in Mode, Alps are en Vogue! Genau deshalb wird das Mountain Loft an der Bergstation der Spieljochbahn in Fügen im Zillertal am Samstag, 28. März 2020 von 13.00 - 17.00 Uhr zur Outdoor-Bühne auf 1.850 Metern Höhe. Bei der Premiere der Bergmodenschau „Alps en Vogue“ wird die Frühjahrs- und Sommerkollektion des nachhaltigen Münchner Luxus-Modelabels MAISON COMMON - 100% „Made in Europe“ präsentiert.



57. SEILRENNEN UND KINDERSEILRENNEN 28. - 29. März 2020

Unter dem Motto „the legends are back“ gilt es beim 57. Hochfügener Seilrennen die Skipiste gemeinsam statt einsam zu bezwingen. Geschicklichkeit, Teamwork und der wortwörtliche Zusammenhalt sind mindestens genauso wichtig wie das Können auf zwei Brettern. Beim Seilrennen gehen die Rennläufer in 3er Teams fest miteinander verknüpft an den Start. Für die Kids gilt das gleiche! Ein buntes Rahmenprogramm wartet auf alle Gäste. Beginn am Samstag: 10.00 Uhr, Beginn am Sonntag: 11.30 Uhr.



WINZER WEDEL CUP - 02. - 05. April 2020

Der 9. Winzer Wedelcup findet von 02. bis 05. April 2020 statt. Zu Beginn findet am Donnerstagabend ab 19.00 Uhr das Degustationsmenü im Restaurant „Genusswerkstatt“ in der Sportresidenz Zillertal in Uderns statt. Am Freitag findet ab 11.00 Uhr das Winzer „Wedel Training“ mit Brunch und Siegerehrung in der Wedelhütte statt. Der Winzer Wedelcup Riesentorlauf mit Mittelzeit Wertung sowie die Winzer/Innen Wertung beginnt am Samstag ab 11.00 Uhr bei der Kristallhütte. Den Abschluss der Veranstaltung bildet das Golfturnier am Sonntag am Golfplatz Zillertal in Uderns ab 10.00 Uhr.



ALPICON - 10. - 12. April 2020

Die Skiregion Hochzillertal-Hochfügen wartet vom 10. - 12. April 2020 erstmals mit einem einzigartigen Winterclosing-Event auf: Dem ALPICON. Deep & Tech House sowie urban-internationale Grooves verwandeln die Zillertaler Bergwelt drei Tage lang zur Outdoorbühne. Die Pisten werden zur Tanzfläche auf über 2.000 Metern Höhe. Wenn die Lifte schließen, ist aber noch lange nicht Schluss. Weiter geht es im Tal mit viel Musik, Kulinarik und Unterhaltung.



NIK P. & BAND - 10. Juni 2020

Nik P. kommt mit seiner Band in die Festhalle nach Fügen. Mit dem großen Erfolg von „Ein Stern der deinen Namen trägt“, für den Nik P. 10-fach Gold für über 1 Million verkaufte Singles erhielt und mit dem ECHO 2007 ausgezeichnet wurde, zählt der Künstler heute zu den erfolgreichsten österreichischen Songschreibern und Interpreten seines Genres. Vorverkauf: Ö-Ticket, heimische Banken, Tabak-Trafiken, Lindner Music - Tel.: +43 5242/93 804 10. Beginn: 20.00 Uhr, Einlass: 19.00 Uhr



Vorschau Veranstaltungen

28.03.2020 Fashion&Snow Modeschau im Mountainloft am Spieljoch, Beginn: 14.00 Uhr	24.05.2020 Dorfkulinarium in Kapfing ab 09.00 Uhr
28.03. - 29.03.2020 Seilrennen in Hochfügen	10.06.2020 Nik P. & Band live in der Festhalle in Fügen, Beginn: 20.00 Uhr
28.03.2020 Party der Jungrinderzüchter Bezirk Schwaz und Kufstein in der Festhalle Fügen	11.06.2020 Frühschoppen der BMK Schlitters in Schlitters, Beginn: 10.00 Uhr
29.03.2020 Kuhausstellung BEI der Festhalle Fügen	12.06.2020 Dorf- und Bauernmarkt, beim Friedhofsparkplatz in Fügen, Beginn: 08.00 Uhr
02.04. - 05.04.2020 Winzer Wedel Cup im Skigebiet Hochzillertal	20.06.2020 Zillertaler Almrosenfest, Spieljoch
10.04. - 12.04.2020 ALPICON Winterclosing Event im Skigebiet Hochzillertal-Hochfügen	27.06.2020 strEAT & sound im Zentrum von Schlitters, Beginn: 11.00 Uhr
10.04.2020 Dorf- und Bauernmarkt, beim Friedhofsparkplatz in Fügen, Beginn: 08.00 Uhr	27.06.2020 Schau ins Tal Fest in Hart
18.04.2020 Landjugendball im Veranstaltungszentrum in Schlitters, Beginn: 20.30 Uhr	27.06. - 28.06.2020 Jahrmarkt im Schloss Fügen
24.04. - 26.04.2020 20 Jahre Schlitterer See mit Krimi Dinner, Seefest und Frühschoppen	27.06. - 28.06.2020 18. US-Car Treffen beim Camping Aufenfeld in Aschau
26.04.2020 Dorfkulinarium in Kapfing ab 09.00 Uhr	28.06.2020 Dorfkulinarium in Kapfing ab 09.00 Uhr
01.05.2020 Maifest beim Widum in Schlitters, Beginn: 11.00 Uhr	04.07.2020 Fügener Dorffest
01.05.2020 10. Fügener Maifest	05.07.2020 Landeswallfahrt Tiroler Kameradschaftsbund mit Feldmesse in Fügen
08.05.2020 Dorf- und Bauernmarkt, beim Friedhofsparkplatz in Fügen, Beginn: 08.00 Uhr	10.07.2020 Dorf- und Bauernmarkt, beim Friedhofsparkplatz in Fügen, Beginn: 08.00 Uhr
09.05.2020 Handwerksmarkt im Kräutergarten in Schlitters, Beginn: 10.00 Uhr	13.07.2020 Konzert AMA Silver tour beim Musikpavillon in Ried, Beginn: 20.00 Uhr
20.05.2020 Ball mit Dir! Ball der LJ Aschau im Westernsteakhouse in Aschau, Beginn: 21.00 Uhr	18.07.2020 Zawos? Tag am See beim Badesee in Schlitters, Beginn: 19.30 Uhr
21.05.2020 Frühjahrskonzert der BMK Schlitters im Veranstaltungszentrum in Schlitters, Beginn: 20.00 Uhr	24.07. - 26.07.2020 Zellberg Buam Alpenparty bei der Festhalle in Fügen
	25.07.2020 Stummer Dorffest
	13.07. - 16.08.2020 JUZI Open Air

14.08.2020 Dorf- und Bauernmarkt, im Schlosspark Fügen, Beginn: 08.00 Uhr	19.09.2020 Hua(b)m zua Huamfohrafestl beim Hof Unterhuben Fügenberg, Beginn: 10.00 Uhr
15.08.2020 Kräutergartenfest im Mariengarten in Schlitters, Beginn: 10.00 Uhr	26.09.2020 Almbtrieb in Stumm, Beginn: 10.00 Uhr
15.08.2020 30-Jahr-Fest Almgasthaus Zirmstadl/Zillertaler Höhenstraße	27.09.2020 25. Riederer Kirchtag beim Musikpavillon in Ried, Beginn: 10.00 Uhr
22.08.2020 Sommernachtsfest der Landjugend Kaltenbach mit Läts Fetz beim Musikpavillon in Kaltenbach, Beginn: 21.00 Uhr	03.10.2020 Almbtrieb in Hart, Beginn: 10.00 Uhr
30.08.2020 Bataillonstreffen der Schützen in Uderns	03.10.2020 Almbtrieb beim Gasteighof in Kapfing Fügen, Beginn: 10.00 Uhr
11.09.2020 Dorf- und Bauernmarkt, im Schlosspark Fügen, Beginn: 08.00 Uhr	03.10.2020 Box Nacht in der Festhalle in Uderns, Beginn: 19.30 Uhr
12.09.2020 Almbtrieb beim Hotel Kohlerhof in Fügen, Beginn: 10.00 Uhr	04.10.2020 Aufgeig'n wia friaga im Hotel Waldfriede, Fügenberg
15.09.2020 Benefiz-Konzert in der Pfarrkirche Ried, Beginn: 20.00 Uhr	09.10.2020 Dorf- und Bauernmarkt, im Schlosspark Fügen, Beginn: 08.00 Uhr
18.09.2020 Herbstfest der Original Zillertaler in der Festhalle in Uderns, Beginn: 19.00 Uhr	17.10.2020 Zawos? Independent Rock Night im Kulturzentrum Schlitters, Beginn: 19.30 Uhr
19.09.2020 Almbtrieb im Dorfzentrum von Fügen, Beginn: 10.00 Uhr	

Weitere Informationen bezüglich Veranstaltungen sind im Informationsbüro unter der Tel. +43 5288 62262 bzw. auf unserer www.best-of-zillertal.at erhältlich.

3 JETZT MONATE gratis!

und NOCH VIEL schneller!

**INTERNET
FERNSEHEN
TELEFON**

schwaz.net
STADTWERKE SCHWAZ

Die Gemeinde Fügen baut ihr Glasfasernetz (LWL) weiter aus und wir schließen Sie gerne an.

Informieren Sie sich über unsere **Privat*- und Businessprodukte** (individuelles Angebot gerne auf Anfrage) auf www.schwaz.net oder Tel. 05242 6970, info@stadtwerkeschwaz.at

*Aktion 3 Gratismonate, kein Anschluss- und Aktivierungsentgelt (produktabhängig)



Kinderkrippe EMU

Ankommen - Vertrauen aufbauen - sich geborgen fühlen und die Welt in kleinen Schritten erobern.

Ein behutsamer einfühlsamer Übergang von der Familie in die EMU Werkstatt ist ausschlaggebend, damit sich die Kinder auf die neuen Herausforderungen des Alltags einlassen können.

Nur durch Vertrauen, Geduld und Sicherheit

können die Kinder all die spannenden Sachen entdecken, Freundschaften schließen und die Welt mit all ihren Möglichkeiten für sich erobern.

Willkommen in der EMU - Werkstatt, heißt es ab Mitte März, für die zweite Staffel unserer „Neuen“. Wir freuen uns schon auf euch und auf einen tollen, ereignisreichen und fröhlichen Frühling mit ganz vielen spannenden EMU Abenteuern.

Vielen Dank, an alle, die uns bei unseren Abenteuern begleiten und unterstützen.

Eine feine Frühlingszeit wünscht euch das EMU Team.



1. Auf unserer Malstation entstehen die tollsten Kunstwerke
2. Die Pfannkuchen-Palatschinken-Omelettenkochtruppe
3. Es sollte ein Schneemann werden ...
4. Exkursion ins LKW, Bagger, Radlader und Hoftrack Paradies. Vielen Dank für diesen unvergesslichen coolen Tag
5. Kein Weg ist uns zu weit
6. Ohne Schaufeln geht gar nichts
7. Opa - Tag
8. Schneerennen
9. Über Stock und Stein durch den Wald
10. Wassersprünge sind einfach supertoll



Gemeindekindergarten

Das Jahr 2020 startete im Kindergarten gleich mit unserem Skikurs, der Gott sei Dank unfallfrei über die Bühne ging! Das Wetter spielte uns gut mit, und so konnten sich die Kinder in diesen vier Tagen auf das Skifahren konzentrieren! Ein DANKE an die Skischule Aktiv (Hirner Fritz) für die Organisation und Durchführung des Skikurses!

Das nächste Highlight im Februar war die Faschingszeit, die bei Klein und Groß immer sehr beliebt ist! DANKE der Firma SPAR, die uns in der Faschingswoche auf einen Krapfen mit Kakao eingeladen hat!

Am Faschingsdienstag waren dann von Polizisten, Prinzessinnen und Spinnen bis zu den Zahnfeen alles vertreten! Es wurde gefeiert, Spiele gespielt und ein spontaner kleiner Umzug bis zur Gemeinde gemacht!

Wie auch letztes Jahr werden wir vor Ostern einen kleinen Ostermarkt im Kindergarten



veranstalten! Die Kinder werden verschiedene Osterdekorationen basteln, die für eine freiwillige Spende erworben werden können! **Dieser Ostermarkt wird am Freitag, den 27. März 2020 im Kindergarten Fügen stattfinden!** Wir hoffen auf ein gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen und freuen uns auf viele Besucher!



6263 Fügen • Lindenweg 20
 Telefon 05288/62293
 E-Mail: info@schober-elektro.at

PLANUNG • SERVICE • INSTALLATION • PHOTOVOLTAIK • HAUSHALTSGERÄTE

Die Waldkinder Zillertal auf der Piste

Ein riesengroßes Dankeschön an die Skischule SkiCHECK für den kostenlosen Skikurs.

Der Skikurs mit unseren Kindergartlern zählt zu den besonderen Highlights jedes Jahr. Letzte Woche war es wieder soweit. Beladen mit Ski, Stöcken und Helm machte sich die Kindergartengruppe Zwergohreulen auf den Weg in das Skigebiet Spieljoch. Dort wurden sie von drei Skilehrern der Skischule SkiCHECK mit viel Engagement und Herz je nach Können unterrichtet. Im Style „Pizzaschnitte“ und „Pommes“ düsten die Kleinen über den Schnee. In den wohlverdienten Pausen konnten die Kids den großzügigen Aufenthaltsraum zum Aufwärmen nutzen und sich mit einer Jause stärken. Wie alle Jahre hat die Skiwoche bei der Skischule SkiCHECK den Kindern viel Spaß bereitet und am Ende der Woche kehrten 16 strahlende Gesichter zu ihren Eltern zurück. Ein großes Danke gebührt der Skischule SkiCHECK, die uns heuer den Skikurs kostenlos durchgeführt hat. An dieser Stelle noch einmal vielen lieben Dank.



lieben die Kinder an diesen Tagen. Sie haben bei diesem Wetter die tollsten Ideen: matschen, Pfützen springen, Rutschblättl rutschen, Schneeburgen bauen, Wasser leiten, Schneeengel machen oder Eisexperimente kreieren. Und nach getaner Arbeit gibt es dann einen Kaffeklatsch in der Matschküche.

Unseren Pädagoginnen liegen die Mitbestimmung der Kinder und eine individuelle Förderung sehr am Herzen. Eine pädagogische Planung im herkömmlichen Sinne ist bei diesen Ansprüchen und noch dazu dem unberechenbaren Wetter der letzten Wochen kaum möglich. Die pädagogische Planung muss deshalb sehr offen vorbereitet werden und verlangt den Pädagoginnen ein Höchstmaß an Flexibilität ab.



Wir tanzen im Regen – ein etwas außergewöhnlicher Winter macht außergewöhnlich schöne Waldtage möglich.

Die letzten Wochen hatten es wirklich in sich. Von Starkregen, Sonnenschein, Sturm und Schneefall war fast jede mögliche Wetterkapriole geboten. Was uns Erwachsene schon ein bisschen abschreckt,



Der Rückblick auf diese gelungene Woche zeigt uns wieder einmal, was wir für unschätzbar wertvolle Mitarbeiterinnen vor Ort haben. Danke, für die tägliche tolle Arbeit mit den Kindern. Ihr habt ein Herz aus Gold.

Der Verein Waldkinder Zillertal ist unter den Preisträgern beim Preisausschreiben „Leseförderung im Kindergarten“ des Tiroler Bildungsservice

Lesen ist Abenteuer im Kopf. Bücher im Wald lesen, ist das dann die Königsklasse der Abenteuer? Unter dem Motto „Lesen in Tirol“ wurden Tiroler Kindergärten eingeladen, über konkrete praktische Erfahrungen, Tipps und Beispiele zur Leseförderung von einzelnen Kindern bis hin zu Kleinkindgruppen zu berichten und in Form von kurzen Beiträgen zu veröffentlichen.



Der Verein Waldkinder Zillertal hat mit seinem Projekt „die Bücherbox“ am Preisausschreiben für „Leseförderung im Kindergarten“ teilgenommen. Eine ausrangierte Gondel der Spieljochbahn wird zurzeit in ein öffentliches Bücherregal verwandelt und soll bei den Menschen die Freude am Lesen wecken. Insgesamt haben sich 21 Kindergärten und Kinderkrippen an dem Erfahrungsaustausch beteiligt. Unter den Teilnehmern wurden Buchpakete verlost, und die Waldkinder Zillertal dürfen sich zu den Gewinnern eines dieser Pakete zählen.



<http://lesen.tibs.at/kindergarten> angeschaut werden.

Bis bald im Wald!
Das Team der Waldkinder Zillertal

Waldkindergarten Zwergohreulen:
Johanna Schweinberger,
Tel.: 0664 1109237

Waldkinderkrippe Waldwichtel:
Michaela Hönig, Tel.: 0676 5112265

www.waldkinder-zillertal.at





Wir suchen ab sofort

KFZ-Techniker (m/w)

Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

- Pickerlüberprüfung bis 3,5 to.
- HUMBAUR Markenvertretung und Anhängerverkauf
- Komplette Versicherungsschadenabwicklung
- Scheibenreparatur
- KFZ Ersatzteile
- Karosserie Fachbetrieb und mechanische Reparaturen aller Marken



Top Qualität zu fairen Preisen

Gießenweg 5, 6263 Fügen, © 05288/63758, shop@auto-rieser.com, www.auto-rieser.com



Ski-Profis helfen Fröhlich Schule

slw

Vorbereitungen für Schüler-Skirennen laufen

„Weil Schifoan is des leiwaundste, was ma sich nur vurstelln kann“ – damit hat Wolfgang Ambros das winterliche Lebensgefühl auf den verschneiten Gipfeln in ein Kult-Lied gegossen. Damit auch etwa 15 Schülerinnen und Schüler der Fügener Fröhlich Schule in diesen Genuss kommen können, gibt es einige gute Geister im Hintergrund: Damit sich alle beim wöchentlichen Training auf die Verbesserung der Fahrtechnik konzentrieren können, hilft das Team von Sport Unterlecher direkt an der Spieljochbahn bei Material- und Wartungsproblemen. Eine tragende Rolle spielt auch das Team von Sport Bründl bei den Wintersporttagen, die für alle Schülerinnen und Schüler der Fröhlich Schule veranstaltet werden: Damit sie unvergessliche Tage auf der neuen Spieljoch-Rodelbahn erleben können, werden sie beim Verleih der Rodelausrüstung großzügig unterstützt.

Pokale und Medaillen vom Ski-Profi

Über sich selbst hinauswachsen und das Beste geben – dieser Gedanke zählt bei den fünf Schülern, die heuer an den Zillertaler Schul-Skimeisterschaften teilnehmen werden. Damit trainieren sie auch für das „Heimrennen“, das es gegen eigene Mitschülerinnen bzw. Mitschüler und andere Jugendliche der NMS Fügen zu bestreiten gilt. Für ihre Leistungen werden sie diesmal mit besonders schönen Pokalen und Medaillen geehrt: Die langjährige Profi-Skifahrerin Maria Egger, die in den letzten 15 Jahren auf zahlreiche FIS-Masters-Siege (auch international) zurückblicken kann, hat viele ihrer Auszeichnungen der Fröhlich Schule gespendet. Auf der Piste ist sie vor einigen Jahren mit Br. Erich Geir ins Gespräch gekommen und hat schon einmal Pokale und Medaillen für die Schulkirennen der Fröhlich Schule weitergegeben. „Es freut mich sehr, dass ich damit jungen Menschen eine große Freude

machen kann, denn jeder freut sich, wenn seine Leistungen mit einem Andenken anerkannt werden“, so die Brixleggerin.



Die langjährige Profi-Skifahrerin Maria Egger, die in den letzten 15 Jahren auf zahlreiche FIS-Masters-Siege zurückblicken kann, hat viele ihrer Auszeichnungen der Fröhlich Schule (im Bild Lehrer Mario Pfister) gespendet. Quelle: slw zur honorarfreien Verwendung

Wenn familiäre Gastfreundschaft zum Beruf wird

Gelebtes Brauchtum trifft auf moderne Events. Aktiver Wintersport trifft auf Sommerurlaub zum Entspannen. Unter diesen Schlagworten ist das Zillertal als Urlaubsparadies mit vielen unterschiedlichen Facetten weit über die Landesgrenzen hinaus bekannt. Das bedeutet für junge Menschen in der Region auch: Hier gibt es ein großes Angebot an Ausbildungsplätzen im Berufsfeld Gastgewerbe und ein breites Betätigungsfeld in den zuliefernden Betrieben. Wie abwechslungsreich und vielfältig ein Arbeitstag in einem Vier-Sterne-Hotel sein kann, das haben die Schülerinnen und Schüler der Fröhlich-Schule in diesem Schuljahr im Fügener Wohlfühlhotel Schiestl hautnah kennengelernt.

Von der Frühstückspension zum Wellnesshotel

Während eines reichhaltigen „Willkommens-

frühstücks“ gab es einen kurzen Einblick in die Entwicklungsgeschichte des Hauses von der kleinen Pension in den 1960er Jahren bis zum heutigen Wohlfühlhotel mit Restaurant, Wellness- und Beautybereich. Rund 70 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kümmern sich im Haus um das Wohl der Gäste.

Großküche, Rezeption oder Service?

Beim anschließenden Rundgang wurde den Jugendlichen gezeigt, wie in einer modernen Großküche gearbeitet wird: Angefangen beim klugen Einkauf möglichst regionaler Lebensmittel über die richtige Lagerung bis hin zur Zubereitung der Gerichte für die Gäste. Rezeptionistin Romana Wegscheider und ihr Kollege führten die Schülerinnen und Schüler durch den Wellness- und Beauty-Bereich und zeigten ihnen, wie groß das Angebot an Zimmern und Suiten ist. Zum Abschluss

skizzierte die Service-Chefin des Hauses, wie wichtig eine solide Ausbildung für die spätere Berufslaufbahn ist.

Die jungen Besucherinnen und Besucher waren von diesem umfangreichen Einblick in das Berufsfeld Gastgewerbe so begeistert, dass sich der eine oder die andere überlegt, im kommenden Schuljahr im Wohlfühlhotel Schiestl zu schnuppern, um die vier Ausbildungsbereiche Gastronomiefachkraft, Restaurantfachkraft, Koch/Köchin, Hotel- und Gastgewerbeassistenten noch besser kennen zu lernen.



Direktorenwechsel an der NMS 2



Am 28. November 2019 trat Herr Werner Bösch, nach langjähriger Tätigkeit als Lehrer und seiner 14-jährigen Dienstzeit als Leiter der NMS 2, den wohlverdienten Ruhestand an. Bei seiner Verabschiedung wurden die Highlights seiner Karriere von engagierten Kolleginnen schauspielerisch und durchaus humorvoll dargestellt.

Nach einem gemeinsamen Essen kam es zur Übergabe des Amtes an Herrn Daniel Schmid, der zuvor als Lehrer an der NMS 1 tätig war.

Wir bedanken uns bei Herrn Bösch für die gute Zusammenarbeit und wünschen ihm, dass er seinen Ruhestand genießen möge!

Das Lehrerkollegium der NMS 2

Weitere Berichte und Fotos von den Aktivitäten unserer Schulen finden Sie auf: <https://nms1-fuegen.edupage.org> und <https://nmsfuegen2.edupage.org>

BO-Workshop "Der erste Eindruck zählt"

Am 20. Februar fand ein Workshop zum Thema Bewerbungen für die 4. Klassen der NMS Fügen 2 statt. Im Deutschunterricht wurden dabei individuelle Bewerbungsschreiben und Lebensläufe von den Schülerinnen und Schülern erarbeitet.



Der Abstand zum Gegenüber

Thomas Themessl von der Firma Rieder GmbH & Co KG gab den Schüler/innen einen guten Einblick in die Bewerbungskultur

und verriet den Kindern simple, aber hilfreiche Tipps. Nach einem kurzen Vortrag wurden dann realitätsnahe Übungsinterviews durchgeführt. Am Ende dieses Bewerbungstrainings wussten die Kinder, worauf es bei Bewerbungen ankam und haben gelernt, wie man sich am besten präsentieren sollte.



Das Übungsinterview

An dieser Stelle einen herzlichen Dank an die Firma Rieder GmbH & Co KG für die

aufmerksamen Geschenke und die köstlichen Faschingskrapfen sowie an Herrn Thomas Themessl für diesen spannenden und lehrreichen Nachmittag.



Ein süßer Genuss

Text: Bradl Lisa, Fotos: Rosi Meißner



Standortskikurs 2020 der NMS Fügen 2



Der alljährliche Standortskikurs der ersten Klassen fand heuer vom 29.1.2020 bis 31.1.2020 und vom 20.2.2020 bis 21.2.2020 statt.

Wir verbrachten die ersten drei Tage in Hochfügen, wo wir perfekte Pistenverhältnisse vorfanden. Besonders die weniger geübten Skifahrer/innen profitierten von dem sanft-

ten Skigelände beim Zauberteppich und den beiden Schleppliften, während die fortgeschrittenen Fahrer das gesamte Skigebiet „unsicher“ machten.

Um unser leibliches Wohl kümmerte sich das Team der Panorama Lodge, wo wir wie immer herzlich empfangen und bestens gepflegt wurden. Den zweiten Teil des Skikurses ver-

brachten wir wie gewohnt am Spieljoch. Das Eigenkönnen jedes Skifahrers verbesserte sich täglich.

Ein großes Dankeschön gilt den Skigebieten Hochfügen, Spieljoch und dem Sporthaus Unterlercher für ihre Unterstützung!

Text: Sebastian Stadler Fotos: Sportlehrer/innen

Physik hautnah erleben – Exkursion zum Kraftwerk Achensee

Am 5. Februar fuhren die 4. Klassen der Neuen Mittelschule 1 Fügen zum Kraftwerk Achensee. Obwohl das Wetter gegen uns arbeitete, und uns Nässe und Schneeflocken ins Gesicht flogen, beeinflusste es unser Interesse am Kraftwerk nicht.



Nach zwei lehrreichen Informationsfilmen durften die interessierten Schülerinnen und Schüler die Stromerzeugung im Maschinenhaus hautnah erleben. Dabei wurden die Bau-, Arbeits- und Wirkungsweise der imposanten Turbinen und des Generators sichtbar gemacht. Abschließend wurde uns noch der zukunftsweisende Solarpark des Kraftwerks

Achensee gezeigt und seine Funktion erklärt.

Für alle Anwesenden wurde an diesem Tag die oft abstrakte Welt der Stromerzeugung und -versorgung vorstellbarer und verständlicher.

Nina Heim, Nadine Metzger und Benjamin Braun (4a Klasse)

WINTERSPORTTAG: Winterlicher Schulspaß

Bei traumhaften Bedingungen nahmen rund 150 Schülerinnen und Schüler am ersten Wintersporttag der Neuen Mittelschule Fügen 2 teil.



Für die Kinder fing das 2. Semester somit sportlich in der Winterlandschaft des Skigebietes Spieljoch an. Am 18. Februar verbrachten die 2. Klassen ihren Schultag auf dem Spieljoch und am 19. Februar durften die 3. und 4. Klassen ihr wintersportliches Geschick unter Beweis stellen.

Während die einen sich am Skifahren erfreuten, flitzten die anderen mit einer Rodel den Berg hinab.

Es war für alle ein erfolgreicher Tag mit viel Spaß im Schnee und die Schülerinnen und Schüler freuen sich schon jetzt auf den Wintersporttag 2021!



Ein großer Dank an die Spieljochbahn Fügen für die kostenlosen Liftkarten der Skifahrer/innen sowie an das Sporthaus Bründl für die Gratisrodeln.

Text: Bradl Lisa, Fotos: Sportlehrer/innen

Weihnachtsvölkerballturnier der Neuen Mittelschulen Fügen

Am Montag, den 18. November 2019, fand das gemeinsame Weihnachtsvölkerballturnier der Fügener Neuen Mittelschulen statt. Die SchülerInnen waren mit Eifer und Spaß dabei und zeigten ihre Kreativität mit sehr originellen Teamnamen und Teamoutfits.

Alle Klassen lieferten sich heiße Kämpfe und wuchsen teilweise über sich hinaus. Es wurde nicht nur um den Jahrgangssieger gespielt, sondern es gab auch ein Duell zwischen Neuer Mittelschule 1 und Neuer Mittelschule 2 um den heiß begehrten Wanderpokal. Die Wanderpokale, die jedes

Jahr aufs Neue ausgespielt werden, gingen heuer, sowohl bei den Mädchen als auch bei den Buben, an die Neue Mittelschule 1 Fügen.

Stephanie Knapp, BEd



Stocksportmeisterschaften im Turnsaal

Mehr als 400 SchülerInnen der Neuen Mittelschulen Fügen konnten im Herbst über viele Wochen das Stockschießen ausprobieren. Abschließend gab es noch ein Turnier, wobei ein Blattlschießen und ein Mannschaftsbewerb gewertet wurden.

Als besonders treffsicher erwiesen sich in der NMS 1 Florian Ebster (Schulstufe 5-6) und Nadine Metzger (Schulstufe 7-8) sowie in der NMS 2 Alexander Gruber und Hannes Hanser.

Ein besonderer Dank für die hervorragende Unterstützung ergeht an dieser Stelle an das Tiroler Schulsportservice und den Tiroler Eis- und Stocksportverband, aber auch an den Mittelschulverband Fügen für die Bereitstellung der Ehrenpreise.

Beachtliche Erfolge erzielten die Fügener MittelschülerInnen im Jänner beim Eisstock-Teambewerb anlässlich der Tiro-



ler Schulwinterspiele in Innsbruck. Die 2a-Klasse der NMS 1 holte Silber und Bronze und die 4a-Klasse der NMS 2 er-

rang noch eine weitere Bronzemedaille.

Arnold Steiner

Vorleseprojekt im Kindergarten Fügen

Im Rahmen des Vorleseprojektes besuchten zur Weihnachtszeit zehn SchülerInnen der Neuen Mittelschule 1 Fügen den Kindergarten Fügen, um den Kleinsten der Gemeinde mit ihren selbstgewählten Texten, mitgebrachten Spielen und vorbereiteten Bastelarbeiten eine besondere Freude zu bereiten.



Unter der Leitung der beiden Deutschlehrer Kathrin Schlögl, BEd, und Daniel Schiestl, BEd, wurde an diesem Vormittag viel gelesen, gebastelt und gespielt.



Durch dieses Projekt soll die Motivation und Liebe am Lesen für Groß und Klein gestärkt werden.



Ein besonderer Dank gilt der Kindergartenleitung, Frau Hildegard Berger und ihrem Team, ohne die diese Vernetzung zwischen Kindergarten Fügen und Neuer Mittelschule 1 Fügen nicht möglich gewesen wäre.

Daniel Schiestl, BEd

Tag der offenen Schulen

Am Dienstag, den 3. Dezember, fand der Tag der offenen Schulen an den Neuen Mittelschulen Fügen statt.



An diesem Tag präsentierten die Neuen Mittelschulen Fügen, welches breites Bildungsspektrum sie anbieten. Interessierte Besucher bekamen dabei Einblicke in die verschiedenen Unterrichtsgegenstände, Versuche konnten gemacht werden, Snacks wurden gekocht und die Kreativität konnte auch am PC und in anderen Bereichen ausgelebt werden.

Unsere SchülerInnen bereiteten sich intensiv auf die Turn-/Tanzvorführungen vor und Sketche wurden einstudiert.

Im Projekt „Kräuter und Sinne/Garten“ stellten die Kinder Kräu-

tersalz, Teemischungen und Badekosmetik her. Alle Produkte wurden verkauft und durch das eingenommene Geld ist die Neupflanzung des Schulgartens gesichert.

Auch das Kalenderprojekt, bei dem der soziale Gedanke im Vordergrund steht, da der Reinerlös an „Zillertaler helfen Zillertalern“ gespendet wird, war durchaus erfolgreich. Musikalisch umrahmt wurde das Programm von unseren begabten Ziehharmonikaspielern. Wer sich zwischendurch etwas stärken wollte, konnte dies an unserem reichlich ausgestatteten Buffet machen.



www.klocker-bau.at

KLOCKER BAU GMBH
 Innen- und Außenputz, Vollwärmeschutz, Altbausanierung, Estricharbeiten Dachraum-, Wohnungs- & Bäderrisanierung, Baumeisterarbeiten

RALPH KLOCKER
 Schlossmühlgasse 6 · A-6263 Fügen · Tirol
 Tel./Fax 05288/64440 · Mobil 0676/9317017
 ralph.klocker@aon.at · info@klocker-bau.at

... weil QUALITÄT entscheidet



Grusel-Lesenacht der Klasse 2b



Die Nacht vom 21. auf 22. Februar 2020 war für die 2b Klasse der Neuen Mittelschule 1 Fügen wohl eine ganz besondere. Unter dem Motto „Gruseln und Lesen“ erlebten die SchülerInnen mit ihren Klassenvorständen, Susanne Mayregger, BEd, und Daniel Schiestl, BEd, eine aufregende und spannende Lesenacht. Nach dem Eintreffen der SchülerInnen wurde zunächst ein leckerer Vampirdrink hergestellt. Anschließend bereiteten sich die Teilnehmer auf die Präsentation ihrer Gruselgeschichten vor, indem sie den Text nochmals einstudierten, sich verkleideten und schminkten.

Während der Aufführungen bekamen wir überraschenden Besuch von zwei Hexen aus Transsilvanien, der Heimat von Graf Dracula. Sie erzählten uns Spannendes aus ihrer Heimat und berichteten über den Schulalltag der jungen Vampire. Nach der mitternächtlichen Kinderdisco hatten die SchülerInnen nun auch noch Zeit ein wenig zu lesen, um langsam in den Schlaf zu sinken. Schließlich wurde am folgenden Morgen das Schulhaus wieder in den Normalzustand versetzt und gemeinsam ein stärkendes Frühstück eingenommen.



Alle genossen die Übernachtung in der Schule und hoffen auf eine baldige Wiederholung der Lesenacht.

Daniel Schiestl, BEd

Erfolgreicher Abschluss des Theaterprojekts „Actacademy“



„Schade, dass es schon vorbei ist!“ und „Wir würden gerne noch weiterspielen und auftreten!“, das waren die Worte vieler SchülerInnen, die am erfolgreichen Projekt Actacademy teilgenommen haben.

Nach vielen Stunden der Proben und der Arbeit an schauspielerischen Details bot die Neue Mittelschule 1 Fügen, am 20. Dezember 2019, zum letzten Mal ihr Stück „Weihnachten auf dem Dachboden“ dar. Zuvor wurde das Stück bereits sieben Mal vor großartig gefüllter Aula aufgeführt. Über 1.000 ZuseherInnen quer durch alle Alters-



gruppen sahen in dieser Zeit die weihnachtliche Theateraufführung.

Allen Teilnehmern und Teilnehmerinnen gebührt großer Dank für ihren Einsatz und ihre Ernsthaftigkeit, dieses Projekt zu einem guten Abschluss zu bringen. Theater wirkt auf vielfache Art und Weise, das konnten alle Projektteilnehmer deutlich spüren.

Das Team bestand aus: Schauspielern, Ton- und Lichttechnikern, Bühnenbauern, Visagistinnen, Schulchor, Organisation und Spielleitung.

Abschließend dankt die Actacademy folgenden Sponsoren: Glas Siller, Fliesen- und Ofenbau Gruber, Tourismusverband Erste Ferienregion im Zillertal, Gasthaus Goglhof, VAM Versicherungsagentur Stefan Egger,

Theaterverein Fügen/Fügenberg, Neue Mittelschule 1 Fügen

Daniel Schiestl, BEd



INNENARCHITEKTUR | DESIGN & HANDWERK | MÖBELWERKSTÄTTE

Gewerbeweg 3 | 6263 Fügen | Tirol | +43 5288 62215
 wohndesign@freudling.at | www.freudling.at
 Mo - Fr 8:30 - 18:00 | Sa 9:00 - 13:00 Uhr
 und nach Vereinbarung

freudling
 wohndesign



Sonderausstellung im Heimatmuseum in der Widumspfiste

Nach über 100 Jahren kehrt die geheimnisumwobene „Zillertaler Täfelung“ als Leihgabe des Tiroler Volkskunstmuseums in Innsbruck in ihre Heimat im Zillertal zurück. Es ist ein Stück Geschichte, das Alte in ein neues Licht rückt.

mat- und Museumsvereins zwecks weiterer Nachforschungen in Verbindung steht. Dort wurde die Täfelung bis 1950 in der Abteilung für europäische dekorative Kunst ausgestellt. In den 1980er Jahren wurde sie im Antiquitätenhandel angeboten. Das Tiroler



Das gesamte Getäfel

Der Maler oder die Malerin ist unbekannt, wobei aber Ähnlichkeiten mit der Malerei der Votivbilder vom Schützenunglück in Hall aus dem Jahr 1837 zu erkennen sind. Wo sich die Täfelung ursprünglich befunden hat, ist leider unbekannt. Im Jahre 1912 wird erwähnt, dass sie vom Riedhof nahe Kaltenbach stamme. Die aufwändige Malerei und der Umfang der Täfelung deuten aber auf eine andere Örtlichkeit hin. Vermutungen gehen in Richtung Fügener Schloss, altes Gerichtsgebäude oder Widum Fügen.

Volkskunstmuseum konnte den Großteil der Tafeln ankaufen. Im Vergleich mit den Darstellungen aus dem Jahre 1912 fehlen leider einige Tafeln.



Die Dreiteilung der Tafeln

Die Täfelung zeigt auf 12 Tafeln religiöse Motive und solche aus dem Alltag der damaligen Zeit. Jede Tafel ist gedrittelt. Im oberen Drittel befinden sich verschiedene Heiligendarstellungen. In der Mitte wird die Lebensgeschichte Jesu von der Geburt bis zur Himmelfahrt dargestellt. Das untere Drittel zeigt Szenen aus dem Leben der damaligen Bevölkerung. Eine Tafel passt stilistisch nicht in das Gesamtkonzept. Sie ist mit dem Jahr 1831 bezeichnet. Die übrigen 11 Tafeln entstanden um 1800, also aus etwas früherer Zeit.



Dr. Karl Berger (2.v.r.) mit dem Vorstand des Heimat- und Museumsvereins

Im Jahre 1912 wurde die Täfelung an das Philadelphia Museum of Art in Amerika verkauft, mit dem der Archivar des Hei-



Die mit 1831 datierte Tafel (rechts)

Das Tiroler Volkskunstmuseum unter der Leitung von Direktor Dr. Karl C. Berger gewährt der „Zillertaler Täfelung“ einen Heimaturlaub von 2 Jahren im Heimatmuseum in der Widumspfiste. Sie stellt für unser Museum eine echte Bereicherung und für das Zillertal ein Wiedersehen mit einem echten kulturellen Kleinod dar.



Ein Dank unserem Sponsor

Abschließend möchte sich der Vorstand des Heimat- und Museumsvereins bei der Zillertaler Versicherung für die Übernahme der Versicherungskosten bedanken.



Heimat- und Museumsverein Fügen

Rückblick auf das Galeriefest 2019



Auch wenn unsere (zurecht) beliebte Gemeindezeitung „Fügen aktuell“ heißt, will ich doch die Gelegenheit nutzen, um noch einmal auf unser jährliches Galeriefest im Stollenberghof zurück zu blicken.

Das Galeriefest fand am 16. 11. 2019 statt, diesmal mit Werken von Bettina Haun, Christian Hauser, Gitti Hassler, Franz Binder, Regina Aschenwald, Hilda Huber, Manuela Riedmann, Heidi Argus, Monika Steinlechner und Christian Köll.

Einmal mehr konnten sich zahlreiche Besucher von der großen Bandbreite an unterschiedlichen Stilen und Herangehensweisen unserer bildenden Künstler überzeugen. Unter den vielen Gästen, die wir begrüßen durften, waren unter anderen auch Bernadette Abendstein und Hakon Hirzenberger vom Steudtten-Festival, auf das wir uns alle schon wieder freuen!

Musikalisch umrahmt wurde der launige Abend wieder von den „Cash Money Brothers“. Die Ausstellung ist weiterhin zu den Öffnungszeiten des Standesamts zu besichtigen.

Im neuen Jahr besuchte eine „Delegation“ der KIF die Kunstmesse „ART Innsbruck“. Wir hatten einen interessanten Nachmittag und nahmen zahlreiche neue Eindrücke und neue Motivation, uns selbst wieder



künstlerisch zu betätigen, mit nach Hause.

Mehr Neuigkeiten von der KIF gibt's in der nächsten Ausgabe von „Fügen aktuell“.

Das Team der Kulturinitiative Fügen

Foto 1: Ein übervoller Saal

Foto 2: Die ausstellenden Künstler

Foto 3: Ortschronist und GR Josef Egger mit Obmann Christian Köll

Foto 4: Wie immer musikalisch hochwertig, die „Cash Money Brothers“

Foto 5: Keine Sorge um den Künstlernachwuchs



„die theatermacher“



Auf zu neuen Projekten mit den „theatermachern“! Unter diesem Motto startet der Theaterverein Fügen/Fügenberg ins kommende Theaterjahr. Um für die Zukunft gerüstet zu sein, haben wir den Namen unseres Vereins verändert und geben nun unter neuem Namen Vollgas.

Beim Weihnachtsmarkt in Fügen konnten wir uns schon präsentieren, und wir werden euch im laufenden Jahr noch mit weiteren Projekten überraschen. „die theatermacher“ starteten bereits mit den Proben für die kommende Spielsaison. Beim Goglhof in Fügenberg geistern nun skurrile Gestalten über die Theaterbühne.

Die „theatermacher“ wollen mit dem lustig-makaberen Schwank in drei Akten von Ralph Wallner für schaurige Unterhaltung sorgen. Die Premiere findet am Freitag, 27. März um 20:00 Uhr statt. Kartenreservierungen werden vom Tourismusverband Fügen entgegengenommen. Tel: 05288/62268

Bis bald eure „theatermacher“



Wir feiern Elvis!




Samstag,
18. April
in Fügen

An **Schlaffia** Interessierte sind auch willkommen.
Information und Anmeldung unter Tel. 0677 6144 6858.

Liebe Freunde der Musikkapelle Fügen!

Der Frühling hält Einzug in Tirol, und wir Fügener Musikanten sind mit vollem Elan in die neue Saison gestartet. Im Februar begannen wir mit der Probenarbeit für die neue Konzertsaison, und wir freuen uns jetzt schon, euch ab 09. Juni wieder jeden Dienstag mit viel Musik zu unterhalten. Kapellmeister Michael Geisler hat wieder ein Programm zusammengestellt, das für jeden Musikgeschmack etwas bereithält und wie gewohnt mit vielen Solisten und Gesangseinlagen gespickt ist.

Ganz besonders freut uns, dass wir in unserem Klangkörper wieder Zuwachs bekommen haben. Emma Hauser, die Tochter unseres Instrumentenwerts Max, spielt ab sofort bei uns mit. Außerdem bekommen unsere Marketenderinnen Unterstützung. Eva Hollaus und Maria Rieser werden uns

Musikanten und natürlich euch alle bei den Ausrückungen und Konzerten mit einem guten Schnäpschen versorgen.

Andere freudige Nachrichten gibt es aus dem Klarinettenregister zu berichten. In der Winterpause haben unsere Klarinettenistinnen Birgit und Lisa Nachwuchs bekommen. Wir gratulieren an dieser Stelle recht herzlich, wünschen den jungen Familien viel Glück, Gesundheit und alles Gute!

In puncto Kameradschaft war auch schon wieder etwas geboten. Bei der traditionellen Dorfmeisterschaft der Vereine im Ski Alpin konnte die BMK Fügen wieder als teilnehmerstärkste Mannschaft glänzen. Außerdem gratulieren wir unserem Nachwuchs zum ersten Platz in der Kinderwertung.

Neben unseren Sommerkonzerten werden wir, wie gewohnt, kirchliche und festliche Anlässe in Fügen umrahmen. Außerdem freuen wir uns ganz besonders auf die Landeswallfahrt des Tiroler Kameradschaftsbundes, die heuer am 5. Juli in Fügen stattfinden wird. Weitere Höhepunkte für alle Zillertaler Musikanten bilden das Bezirksmusikfest in Stumm, am 28. Juni sowie das Blasmusikfestival Blechlawine, das vom 21. bis zum 24. Mai in Mayrhofen stattfinden wird.

Wir wünschen bis zum nächsten Wiedersehen eine schöne Zeit und freuen uns schon, euch bei unseren Festkonzerten oder sonstigen Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.

Bis bald, eure Musikkapelle Fügen



JUNGE TALENTE STELLEN SICH VOR:

<p>Name: Magdalena Wurm Alter: 12 Mitglied seit: 3 Jahren</p> <p>Woher kommt deine Begeisterung für die Musik? Meine große Schwester ist auch Mitglied</p> <p>Instrument: Querflöte</p> <p>Was gefällt dir bei der Musikkapelle? Ausrückungen und Platzkonzerte, Zusammenspielen mit anderen Musikanten</p> <p>Meine Hobbies: Gitarre und Querflöte spielen, singen, Ski fahren, Eis laufen</p> <p>Mein Lieblingslied: Jedermann von Pizzera & Jaus</p>	<p>Name: Lisa Hörhager Alter: 15 Jahre Mitglied seit: Einem Jahr</p> <p>Woher kommt deine Begeisterung für die Musik? Musik bringt Menschen zusammen, ich lerne neue Freunde kennen.</p> <p>Instrument: Saxophon</p> <p>Was gefällt dir bei der Musikkapelle? Der Zusammenhalt und die Kameradschaft</p> <p>Meine Hobbies: Saxophon, singen, mich mit Freunden treffen</p> <p>Mein Lieblingslied: Hulapalu von Andreas Gabalier</p>
---	---



Familienverband Fügen

Kennt ihr schon den „Schatzitag“?

Er kann mit einem kleinen Geschenk gefeiert werden,

- mit einem guten Essen,
- mit einem Ausflug,
- mit einem gemütlichen Abend, usw.

Diese und weitere Anregungen liefert der Familienverband Tirol in/zu den jeweiligen 6 Aktionswochen und darüber hinaus jederzeit im Internet.

Wir von der Zweigstelle Fügen luden Mitglieder und Interessierte am 20. März zum Besuch ins Heimatmuseum in der Widumspfstige Fügen ein. Das alte Zillertaler Getafer ist sehenswert!

Vorankündigung: Unser heuriger Familienausflug führt uns Ende Juni in den Kugelwald am Glungezer.

Das Team um Gusti Hackl



Ehrung von Marianne Schober für über 20 Jahre Mitarbeit in der Zweigstelle Fügen des Familienverbandes durch Richard Kleissner (Geschäftsführer Innsbruck)

Projekt „Gutes Leben“ – 6 Herausforderungen für das Jahr 2020

Gutes Leben – lebendige Partnerschaft

Gutes Leben – Besinnung auf das Wesentliche

Gutes Leben – Papawoche

Machen Sie mit!

Wie kommen Sie zu einem „guten Leben“?

Indem Sie mit möglichst vielen Familienmitgliedern bei unseren Aktionen mitmachen. Über unseren „Gutes-Leben-Mailversand“ liefern wir Ihnen jährlich 6 Themenschwerpunkte nach Hause, passend dazu gibt es Informationen, Anregungen und Aktionsvorschläge. Im Jahr 2020 geht es um:

- Gutes Leben – lebendige Partnerschaft: Aktionswoche: 10. bis 16. Februar 2020
Wir versorgen Sie mit Anregungen für kleine und große Liebesbekundungen.
- Gutes Leben – Besinnung auf das Wesentliche: Aktionswoche: 6. bis 12. April 2020
Geben Sie mit unseren Impulsen jedem Tag der Woche eine besondere Perspektive.
- Gutes Leben – Wunschprogramm mit Papa: Aktionswoche: 13. bis 21. Juni 2020
Unsere „Aktionsliste“ hilft beim Vereinbaren von Vater-Kind-Wunschaktivitäten.

Anmeldung: E-Mailadresse: PLZ:

oder unter Tel. 0512/2230-4383 vorm.,
info-tirol@familie.at; www.familie.at/tirol

kostenlos & werbefrei

Spende fürs Tageshospiz -

Wir sagen DANKE!



Johanna Riedmüller (Tageshospiz), Piet Wolters (Leiter Tageshospiz), Andrea Wechselberger-Burgstaller, Gitti Hollaus, Lisi Steinberger und Werner Mühlböck (Geschäftsführer) freuen sich über die großzügige Unterstützung für das Tageshospiz. Die drei Zillertalerinnen haben € 2.410,- für das Tageshospiz gesammelt. Vielen herzlichen Dank an alle ihre Freund*innen und Bekannten, die unsere Hospizarbeit mit einer Spende möglich machen! Jetzt online spenden und eine liebevolle Begleitung schenken! Vielen Dank!

Infos über das Tageshospiz erhalten Sie hier: Homepage: www.hospiz-tirol.at
Hotline: 0810 96 98 78 (für Betroffene und Angehörige Mo - So 8 - 20 Uhr)
Kontakt: 05223 43700 Hospizteam Zillertal Tel. 0676/88188 50

Schützenkompanie Fügen-Fügenberg



Mit frischem Schwung sind wir in das neue Schützenjahr gestartet.

Beim Kegeln bzw. Bowlen im BAWA verbrachten wir einen gemütlichen Kameradschaftsabend. Danke an Badwandl Didi für seine Unterstützung! Bei der Dorfmeisterschaft belegten wir den sensationellen 2. Rang! Bravo Manda für euren sportlichen Einsatz und Ehrgeiz!

Im April beginnen wir mit den Proben, bei denen wir uns auf die kirchlichen Ausrückungen vorbereiten. Am 1. Mai 2020 findet unser alljährliches Mai-Fest am Dorfplatz statt. Wir freuen uns über zahlreiche Besucher!

Am Sonntag, den 14. Juni 2020, treffen wir uns zum Hochamt mit anschließender Fronleichnamprozession. Das traditionelle Herz-Jesu-Feuer wird am Samstag Abend, 20.06.2020, bei Einbruch der Dunkelheit am Sonnkoglhof entzündet. Danach treffen sich alle Schützen mit Frauen beim Grillabend im Gasthaus! Schoner.

Am Sonntag findet unsere Herz-Jesu-Messe in der Pfarrkirche statt. Jedes Jahr erneuern die Schützen ihr Gelöbnis, die Treue dem Herzen Jesu zu halten und singen „Auf zum Schwur, Tiroler Land ...“

Beim großen tirolweiten Treffen des Kameradschaftsbundes am 5. Juli 2020 in Fügen dürfen wir als Ehrenkompanie aufmarschieren.

Wir möchten noch gerne „schneidige Manda“ in unsere Kompanie aufnehmen. „Manda, es isch Zeit“



- Bei Interesse meldet euch bitte beim Hauptmann: Josef Hauser, Tel. Nr. 0676/67 01516.

Schützen Heil!

WIR GEBEN UNSEREN LEHRLINGEN RAUM, UM ÜBER SICH HINAUSZUWACHSEN.

Jetzt bewerben!
jobs@opbacher.at

OPBACHER
I N S T A L L A T E U R E

Karl-Mauracher-Weg 34 | 6263 Fügen
Münchner Straße 68 | 6100 Seefeld
+43-5288-63300 | www.opbacher.at



Die Kameradschaft Fügen/ Fügenberg informiert

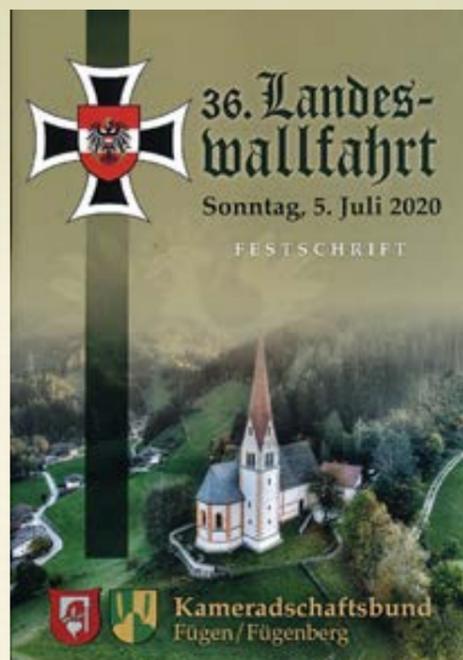
Am 5. Juli 2020 hat die Kameradschaft Fügen-Fügenberg die ehrenvolle Aufgabe die Landeswallfahrt des Tiroler Kameradschaftsbundes in Fügen auszurichten. Der Festgottesdienst wird als Feldmesse um 10 Uhr oberhalb des Wetterkreuzes bei der Sennereistraße gefeiert. Wir möchten die Bevölkerung bitten, daran zahlreich teilzunehmen.

Anschließend marschieren die teilnehmenden Kameradschaften mit ihren Fahnenabordnungen über die Sennereistraße

durch das Dorf zur Defilierung am Dorfplatz. Von dort geht es weiter in die Festhalle.

Wir bitten aus diesem Anlass um die Beflaggung der Häuser entlang der Marschrouten (Sennereistraße – Hauptstraße – Gemeindeamt – Dorfplatz). Die Bevölkerung bitten wir um zahlreichen Besuch.

Die Kameradschaft gratuliert ihren Mitgliedern zu runden Geburtstagen:



1



3



2



5



4

Foto 1: Schmidhofer Hedwig – 80 Jahre
Foto 2: Fasser Hanni – 80 Jahre
Foto 3: Nissl Rosa – 80 Jahre
Foto 4: Mauracher Anton – 90 Jahre
Foto 5: Eine Abordnung der Kameradschaft bei der Bezirkswallfahrt am Kolsassberg

RC-Fügen

Radfahren hat eine lange Tradition. Bereits 1869 wurde in Wien ein Radklub gegründet. Mitglieder waren überwiegend Gewerbetreibende, Kaufleute, Beamte, Angestellte, aber auch Adelige.

Heutzutage ist Radfahren für die meisten eine Selbstverständlichkeit, etwa für Freizeit- und Sportaktivitäten. So auch für die Mitglieder des RC-Fügen. Vom Mountainbiker bis zum Rennradfahrer, vom Cross-Country - bis zum Zeitfahrer, unsere Mitglieder decken (fast) alle Facetten des Radsports ab.

Was uns auszeichnet ist die kameradschaftliche Atmosphäre des Klublebens.

Bei unseren Radausfahrten steht das Gemeinschaftliche im Vordergrund. Anlässlich dieser unregelmäßig stattfindenden Events ist es immer wieder ein Erlebnis, wenn man sieht, welche Aufmerksamkeit die große Anzahl Radfahrer in unserer Klubbekleidung auf sich zieht.

Nun ist es endlich wieder soweit: die Räder warten auf ihren Einsatz und mit viel Elan geht's los.

Es gibt kein Konditionsproblem, denn auch im Winter betätigten sich die RC-Mitglieder in sportlichen Bereichen, so etwa beim Hallentraining. Erwin Hollaus

verdient sich dabei als Vorturner großes Lob für sein Engagement.

Wie jedes Jahr wird die Radsaison 2020 je nach Wetterlage mit einem gemütlichen Einradeln für die Clubmitglieder und die vielen Freunde eröffnet.

Auf eine unfallfreie und tolle Radsaison freut sich für alle Radsportler

euer RC Fügen.



Obst und Gartenbauverein Fügen und Umgebung

Der Obst- und Gartenbauverein Fügen und Umgebung hat das Jahr 2019 mit zwei interessanten Veranstaltungen ausklingen lassen. Im November hat der Verein zum Kurs

„Wilde Kränze für Wilde Weiber und Mander“ in die Neue Mittelschule 1 in Fügen eingeladen. Unter der Anleitung der erfahrenen Kursleiterin Lydia Schwaninger wurden aus

verschiedenartigen Weidenzweigen dekorative Kränze geflochten.



Den krönenden Abschluss des gemeinsamen Vereinsjahres bildete der letzte Stammtisch mit einem großen Jahresrückblick und dem anschließenden „Gartlerhoagacht“, der im Kosis Sports Lifestyle Hotel abgehalten wurde.



Vorausschauend für die Saison 2020 dürfen wir mitteilen, dass der Verein weiterhin einen Stand beim traditionellen Dorf- und Bauernmarkt betreiben wird. Jeden 2. Freitag im Monat können uns Interessierte besuchen und aus einer großen Auswahl an selbst hergestellten Produkten unserer Mitglieder auswählen.

ze Jahr“ am 20. März 2020 im Gartenhotel Crystal in Fügen. Des Weiteren durften wir an diesem Abend FL Ing. Hans-Jochen Lobenstock mit dem Vortrag „Es wird durchgeblüht“, der blühende Staudengarten zu allen Jahreszeiten, begrüßen. Wir dürfen auf diesem Weg unser Jahresprogramm für 2020 vorstellen:



Fr 06.03.2020 13:00-16:00	Baumschnittkurs Spalier/ Halbstamm Mit Kinderprogramm	Oberhuben Ersatztermin 13.3. Anmeldung bitte bei Alexandra Tel: 0676 4921010	BaumwärterInnen Maria Hollaus, Hans Schiestl, Torsten Fischbach und Ludwig Esterhammer
FR 13.03.2020 8-13 Uhr	1 . Markt	Friedhofsparkplatz	

Fr 20.3.2020 19:30	1. Stammtisch mit Vortrag und Jahrespro- grammvorausschau	Gartenhotel	„Es wird durchgeblüht“, der blühende Staudengarten zu allen Jahreszeiten FL Ing. Hans-Jochen Lobenstock
FR 10.04.2020 8-13 Uhr	2. Markt	Friedhofsparkplatz	Karfreitag
Sa 25.04.2020 9:00-12:00	Pflanzenmarkt mit Früh- stück, Markt und Kinderpro- gramm	Festhalle Fügen	9:00-10:00 Pflanzenannahme 10:00-12:00 Pflanzentausch Frühstück ab 9:00 Uhr Experten OGV, OGV + Kinder
FR 08.05.2020 8-13 Uhr	3. Markt	Friedhofsparkplatz	
FR 08.05.2020 19:30	2. Stammtisch 5-Minuten-Geschenke zum Muttertag	Schützenlokal	Ing. HM Alexandra Kammerlander
FR 05.06.2020 14:00-16:00	Wilde Blumen und Stauden am Rischbachl erkennen und nutzen	Rischbachl Treffpunkt wird noch bekannt gegeben!	FNL-Kräuterexperten Müller Viktoria + Rie- ser Richard, OGV-Mitglieder, Interessierte + Kinder/Enkelkinder
FR 12.06.2020 8-13 Uhr	4. Markt	Friedhofsparkplatz	
FR 10.07.2020 8-13 Uhr	5. Markt	Friedhofsparkplatz	
DO 13.08.2020 13:00-17:00	Kräuter in der Mythologie der Kirche (Hoher Frauentag 15.8.)	Wermenerhof	FNL-Kräuterexpertin Müller Viktoria + jeder darf einen Strauß binden und mitnehmen
FR 14.08.2020 8-13 Uhr	6. Markt	Friedhofsparkplatz	
SA 22.08.2020	Jahrmarkt	Schloss Fügen Innenhof	Marktstand – Lieferanten und Marktdamen
FR 11.09.2020 8-13 Uhr	7. Markt	Friedhofsparkplatz	Karfreitag
FR 25.09.2020 13:00-16:00 Uhr	Pflegearbeiten blühende Stauden und Herbstdeko	Gärtnerei Kröll	Obmann OGV Mayrhofen Gärtnermeister Helmut Kröll
FR 09.10.2020 8-13 Uhr	8. Markt	Friedhofsparkplatz	Krapfen vom OGV Fügen
FR 30.10.2020 19:30 Uhr	Jahreshauptversammlung + Neuwahl	Hotel Schiestl, Fügenberg	DI Putz Manfred, OGV Tirol
FR 13.11.2020 8-13 Uhr	9. Markt	Friedhofsparkplatz	
DI 08.12.2020	Fahrt zu einem schönen Christkindlmarkt	Tagesausflug	Einladung folgt

Kurse und Workshops für Mitglieder gratis + ev. anfallende Materialkosten
Nichtmitglieder €15,- + ev. anfallende Materialkosten





STOCKSPORT EV-FÜGEN NEWS

Mit März 2020 beginnt wieder die Asphaltzeit, und wir haben schon mit dem Training begonnen.

Bereits im Jänner konnten wir unserem Haun Adi zu seinem 80er gratulieren. Er ist ja ein Vorbild für alle im Verein, immer noch ein aktiver Stockschiütze und jederzeit einsatzbereit. Bei einer netten Feier konnte ihm der Verein „Doggeln mit EV-Fügen Emblem“ überreichen.

Nochmals wünschen wir unserem Adi alles Gute und viel Gesundheit!

Sportliche Aktivitäten im Frühjahr/Sommer 2020

Für heuer haben wir uns sportlich wieder einiges vorgenommen. Speziell unsere junge Mannschaft soll sich heuer bei Turnieren beweisen.

Die Turniere:

- Bezirksturnier - eine Mannschaft
- Unterliga - eine Mannschaft
- Ca. 15 Turniere in Tirol, Bayern und Südtirol
- Zillertalcup mit 3 Mannschaften
- Bergeistturnier in Fügen am 11. 07. 2020

Da wir sehr viele männliche Stockschiützen im Verein haben, aber wenige weibliche Stockschiützerinnen, veranstalten wir am 08. 05. 2020 eine „Ladies-Night“ (siehe Einladung).

Sollten Vereine, Firmen und Stammtischfreunde interessiert sein interne Wettbewerbe zu veranstalten, bitte melden!

Der EV- Fügen freut sich über jede Anmeldung. Tel: 0043 664/7321 4488

Hauser Otto, Obmann

www.ev-fuegen.at



Jubilär Adi Haun mit Obmann Otto Hauser

Einladung

ZUR

Ladies-Night

auf dem Asphaltplatz der Stockschiützen
(neben der Festhalle in Fügen)

Alle sportbegeisterten Mädchen von 16 bis ... (oder auch drüber) werden herzlich zu einem „Schnupperabend“ eingeladen, um sich mit dem Stocksport einmal vertraut zu machen.

„Denk nicht, das ist nichts für mich, bevor du es nicht probiert hast. Lass' einfach einmal die Bügelwäsche, den Besen und die Kochtöpfe stehen und schau bei uns vorbei.“

Für Speis und Trank ist bestens gesorgt, und ein gemütlicher Abend wird garantiert.

WANN: Freitag 08.Mai 2020 um 19 Uhr

WO: Vereinslokal des EV Fügen (neben der Festhalle)

WAS braucht man dazu: keine Highheels, sondern bequeme Schuhe und sportliche Kleidung, etwas Motivation und Neugierde.

Herzlichen Glückwunsch den Jubilaren zum Geburtstag



70. Geburtstag
Mayer Maria



80. Geburtstag
Fasser Hannelore



80. Geburtstag
Flieder Helmut



80. Geburtstag
Hofer Margit



80. Geburtstag
Mühlegger Rosa





80. Geburtstag
Steinwender Arthur



80. Geburtstag
Wiesinger Josef



90. Geburtstag
Hochstaffl Emma



103. Geburtstag
Perger Katharina



90. Geburtstag
Fankhauser Alois



90. Geburtstag
Egger Josef



90. Geburtstag
Parvus Sigrid

Anker Ehrentraud, 80er
Mauracher Anton, 90er

Für den Bürgermeister ist es eine besondere Freude und Ehre verdienten Mitbürgern zu danken und ihnen die Glückwünsche der Gemeinde zu ihren runden Geburtstagen zu überbringen.



90. Geburtstag
Huber Hildegard



90. Geburtstag
Nachtschatt Regina

Herzlichen Glückwunsch zur Diamantenen Hochzeit

Braun Albert und Anna



Herzlichen Glückwunsch zur Goldenen Hochzeit



Gmeiner Stefan und Rosmarie

Die Gemeinde Fügen gratuliert den Jubelpaaren sehr herzlich und wünscht noch viele gemeinsame glückliche und gesunde Jahre.



Mader Peter und Wiltrud



Wiesinger Hubert und Marianna

Rainer Told AutoService

 fahr mit uns -

 WIR STARTEN INS FRÜHJAHR
 6263 Fügen, Zillertalstraße 14
 Telefon 05288/62235, www.told-auto.at

NEUHEIT 2020 E-BIKE eingetroffen



 Wir haben die Neuheiten 2020 bereits im Haus!
 Stärkster Motor am Markt! 120 NM!
 Carbon Rahmen und bis zu 1250 Wh AKKU
JETZT E-BIKE Förderungen und Vergünstigungen für alle Fügener!
NEUHEIT Bosch Performance CX Gen.4 625 Wh
 Leichter und mehr Leistung jetzt schon lagernd. Info und Probefahrt bei uns.

RADCENTER KINDERRÄDER und Laufräder
 in großer Auswahl lagernd!
 PUKY - SCOTT - KTM - BULLS - STUFF
 SPORTHAUS & RADCENTER
UNTERLERCHER
 Fügen Tel. 05288/6767-0 - Radcenter DW-222
www.sport-unterlercher.at
 Mo-Fr 08:30-12:00 und 16:00 bis 18:00, Mittwoch Nachmittag geschlossen SA 9:30-12:00

ZILLERTAL METALL GmbH

 SCHMIEDEARBEITEN
 EDELSTAHLBEARBEITUNG
 GELÄNDER | GRABKREUZE
 VORDÄCHER | URNEN
 STAHLBAU | ALUBAU
 6263 Fügen, Hauptstraße 24
 Telefon 05288-72556
 E-Mail: info@zillertal-metall.at



WIR STELLEN EIN

- » MONTEURE (m/w)
- » SERVICEMONTEUR (m/w)
- » SCHWIMMBADTECHNIKER (m/w)
- » HILFSKRÄFTE (m/w)

Bezahlung nach Kollektivvertrag mit der Bereitschaft zur leistungsbezogenen Überbezahlung!

- » LEHRLING INSTALLATIONS- & GEBÄUDETECHNIKER
Gas-, Sanitär- und Heizungstechnik/Lüftungstechnik (m/w)

EXKLUSIV FÜR UNSERE LEHRLINGE

MOPED IM WERT VON CA. € 3000 ODER
€ 100 NETTO MEHR LOHN/MONAT IN DER LEHRZEIT

T
A
E
A
M

F
A
N
K
H
A
U
S
E
R



INSTALLATIONEN
fankhauser
GmbH

- Heizung
- Lüftung
- Sanitäre
- Schwimmbad
Technik

www.fankhauser.co.at



IHR INSTALLATEUR AUS FÜGEN - DAS GANZE JAHR FÜR SIE BEREIT!
A-6263 Fügen · Knappenweg 5 · t. 05288/62593 · office@fankhauser.co.at

SERVICEHOTLINE 0664/3587876